



# UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen  
im Sommersemester  
1966

# Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden .....	1
Collegium generale .....	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät .....	6
Christkatholisch-theologische Fakultät .....	9
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät .....	10
Medizinische Fakultät .....	17
Veterinär-medizinische Fakultät .....	30
Philosophisch-historische Fakultät .....	33
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät .....	43
Lehramtsschule .....	60
Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern .....	67
Audiovisuelle Sprachschule .....	68
Cours en langue française .....	68
Universitätssport .....	71
Akademische Preisaufgaben .....	73

Das *Rektorat*, die *Rektoratskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Evangelisch-theologischen, der Christkatholisch-theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Phil.-hist. Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Rektoratskanzlei und die Universitätsverwaltung sind während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr, am Samstag bis 11.00 Uhr.

# Mitteilungen für die Studierenden

**Beginn der Immatrikulationen: 1. April 1966**

**Dauer der Vorlesungen: 12. April bis 9. Juli 1966**

## **Dauer der Immatrikulationen**

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 1. bis 30. April 1966 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Rektoratskanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Universitäten und, bei unterbrochenem Studium, ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert frühzeitige Anmeldung: für das Wintersemester bis 1. Oktober, für das Sommersemester bis 1. Dezember.

## **Exmatrikulation**

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat auf *Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

## **Kollegiengeld**

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegiengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, die Krankenkasse, Studentenschaft und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützungs- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. – Die Ansätze der Kollegiengeldhonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in den Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten* der Kasse werden jeweils am Schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

## **Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) Invalidenversicherung (IV) und Erwerbersatzordnung (EO)**

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Kalenderjahr einen Beitrag von Fr. 15.—. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV/IV/EO-Beitrag von mindestens Fr. 15.— entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV/IV/EO-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV/IV/EO-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV/IV/EO-Jahresbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungs-gesuch sind besondere Formulare von der Rektoratskanzlei zu beziehen. *Die AHV/IV/EO-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 15.—) im Wintersemester erhoben.*

### **Tuberkuloseversicherung für Studenten**

Die Versicherung bezweckt die Unterstützung von Studenten und Dozenten der schweizerischen Hochschulen, die sich infolge einer Tuberkulose-erkrankung einer Sanatoriumskur unterziehen müssen.

Die Tuberkuloseversicherung für Studenten richtet unter folgenden Voraussetzungen und Bedingungen Beiträge an die Kosten eines Kuraufenthaltes in einem Sanatorium aus:

Für die Dauer von insgesamt 720 Tagen und bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 24.— pro Tag übernimmt sie die Aufenthaltskosten, soweit diese nicht von der Krankenkasse der Universität oder einer anderen Krankenkasse getragen werden. Studenten und Dozenten sind in der Wahl des Sanatoriums frei. Der die Höchstgrenze von Fr. 24.— pro Tag übersteigende Betrag des Tagespensionspreises ist vom Patienten selber zu tragen. Gesuche sind der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch die Anmeldeformulare für die Geltendmachung des Leistungsanspruches sowie das Formular für das Arztzeugnis bezogen werden können.

### **Stipendien- und Darlehenskasse**

Die Stipendien- und Darlehenskasse kann Studierenden Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 10. Mai oder 10. November der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

### **Studentenversicherung**

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in

den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Universitätsverwaltung (Tel. 23 66 22).

### **Studentenkrankenkasse**

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für die Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

### **Testaterteilung**

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Bezahlung des Kollegengeldes gestattet.

### **Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung**

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission, Dr. Ch. Lang, Schosshaldenstrasse 16a, Bern, zu richten. Dazu ist ein Formular zu verwenden, das bei der kantonalen Erziehungsdirektion bezogen werden kann. Massgebend für die Durchführung der Prüfungen ist das „Reglement für die ausserordentlichen Maturitätsprüfungen des Kantons Bern“, das beim kantonalen Lehrmittelverlag, Moserstrasse 2, Bern, bezogen werden kann. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

### **Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizientiatenprüfung anerkannt.

Die nächste Prüfung findet in der ersten Woche des Wintersemesters 1966/67 statt. *Es werden nur Kandidaten zugelassen, die 1966 das 24. Lebensjahr vollendet haben.* Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis

zum 15. September 1966 zuhanden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, c/o Volkswirtschaftliches Institut der Universität, Vereinsweg 23, Bern, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

## **Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Evangelisch-theologischen Fakultät**

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der Evangelisch-theologischen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses als Vorbedingung für die Ablegung der propädeutischen, der theoretischen und der praktischen Prüfung für den Dienst der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Bern und der Doktorprüfung an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Bern anerkannt.

Die nächste Prüfung findet im November 1966 statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis zum 1. September 1966 zuhanden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, Hauptgebäude der Universität, Dekanat der Evangelisch-theologischen Fakultät, Hochschulstrasse 4, Bern, zu richten.

### **Auskunft**

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektoratskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

### **Schweizerische Dissertationszentrale**

Die Studenten werden gebeten, in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem die Dissertation leitenden Professor, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Hallwylstrasse 15, Bern, zu melden. Die Zentrale gibt anhand ihrer Kartothek gratis Auskunft, ob das gewählte Thema schon bearbeitet wird.

### **Bibliotheken**

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek**, Kesslergasse 41. Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek**, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.

*Schweizerischer Gesamtkatalog* in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.

- c) **Burgerbibliothek**, Handschriften zur Berner- und Schweizergeschichte; Sammlung mittelalterlicher Manuskripte (Bongarsiana). Geöffnet werktags 9–12, 14–18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- d) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes**, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- e) **Schweizerische Volksbibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von Berufs- und Fachliteratur für jedermann. *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- f) **Kantonale Gewerbibliothek** (Gewerbemuseum), Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 9–12, 14–20 Uhr  
Samstag . . . . . 9–12, 14–16 Uhr
- g) **Schweizerische Osteuropa-Bibliothek**, Jubiläumsstrasse 41. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–12 Uhr und 13.30–18 Uhr.

## Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen, ist täglich von 9–12 Uhr (sonntags von 10–12 Uhr) und von 14–17 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Das **Naturhistorische Museum** der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-palaeontologischen Sammlungen. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

**Schweizerisches Alpines Museum**, Helvetiaplatz 4, Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

---

**Konservatorium für Musik in Bern**, Kramgasse 36. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Vor Anmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–12 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *unentgeltlich* zur Benützung offen. Geöffnet am Dienstag von 13.30–15 Uhr, Mittwoch 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11, 15–17 Uhr, Freitag 15–17 Uhr.

**Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen**, 8006 Zürich, Beckenhofstrasse 31, Tel. (051) 47 28 46. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

## Collegium generale

1. *Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler*, vom 2.–5. Juni 1966: *Jacob Burckhardt*.

Durchgeführt von den Professoren: **Gauss, Hahnloser, Huggler, Kohlschmidt, Walder, Walser**. Als Gast des Collegium generale: Prof. Dr. von **Einem**, Bonn.

## Evangelisch-theologische Fakultät \*

2. *Theologie des Alten Testaments*. Montag, Mittwoch, Freitag 8–9 Prof. **J. J. Stamm**
3. *Erklärung des 1. Samuel-Buches*. Montag, Mittwoch, Freitag 9–10 Derselbe  
*Orientalia*. Siehe Nrn. 418, 419. Derselbe
4. *Hebräischkurs für Anfänger II*. Dienstag 17–19, Mittwoch 13.30–15, Freitag 17–18 Fräulein Prof. **Dora Scheuner**
5. *Kursorische Lektüre: Hosea*. Freitag 18–19.30 Dieselbe  
*Erklärung des Hebräerbriefes*. Prof. **K. Stalder**  
Siehe Nr. 41.
7. *Zeit und Umwelt Jesu und der Apostel*. Dienstag 14–16 Prof. **H. Bietenhard**
8. *Kirchengeschichte des Mittelalters*. Montag, Mittwoch, Freitag 8–9 Prof. **K. Guggisberg**
9. *Kirchengeschichtliches Repetitorium*. Donnerstag 8–9 Derselbe

### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.



10. *Das zweite Vatikanische Konzil. Montag 9–10* Prof. K. Guggisberg
11. \* *Sozialismus und Christentum im 19. und 20. Jahrhundert.*  
Montag 14–15 Pd. A. Lindt
12. \* *Religionsgeschichte II: Ägypten, Vorderasien. Montag*  
10–12 Prof. H. Schär
13. \* *Schweizerische Kirchengeschichte III: 19. und Anfang*  
*20. Jahrhundert. Mittwoch 10–12* Derselbe
14. \* *Einführung in die differentielle Psychologie und Charak-*  
*terkunde. Dienstag 11–12* Derselbe
15. *Pastoraltheologie I: Amt und Gemeinde. Mittwoch 9–10* Derselbe
16. *Dogmatik II: Die Lehre vom Heiligen Geist und von der*  
*Kirche. Dienstag 8–10* Prof. G. Locher
17. *Dogmengeschichte III: Reformation und Gegenreformation.*  
Donnerstag 8–10 Derselbe
18. *Die evangelische Theologie von Schleiermacher bis Troeltsch.*  
Dienstag 10–12 Prof. A. de Quervain
19. *Glaube und Gehorsam in der Theologie der Bekennenden*  
*Kirche. Donnerstag 10–11* Derselbe
20. \* *L'œuvre de Karl Barth. Mercredi 17–18* Le même
21. *Philosophiegeschichte II: Mittelalter und Renaissance.*  
Donnerstag 10–12 Prof. U. Neuenschwander
22. *Religionsphilosophie II. Freitag 10–11* Derselbe
23. \* *Der Glaube im Gespräch mit der heutigen Zeit II: Der mo-*  
*derne Atheismus (für Hörer aller Fakultäten). Freitag 9–10* Derselbe
24. *Katechetik. Freitag 10–12* Prof. H. Dürr
25. *Kolloquium: Erneuerung des Gottesdienstes in den Evange-*  
*lischen Kirchen der Gegenwart. Donnerstag 11–12* Derselbe

26. \* *Die Mission der Kirche im Wandel der Welt.* Donnerstags 9–10  
Prof. H. Dürr

27. *Hymnologie.* Montag 15–16  
N. N.

### Seminar

28. *Alttestamentliches Seminar: Der Messias.* Donnerstag 16–18  
Prof. J. J. Stamm

29. *Neutestamentliches Proseminar: Lektüre von Texten zur neutestamentlichen Zeitgeschichte.* Donnerstag 16–18  
Prof. H. Bietenhard

30. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der alten Kirche.* Montag 16–18  
Prof. K. Guggisberg

31. \* *Religionsgeschichtliches Seminar: Probleme der Religionsphänomenologie.* Dienstag 10–11  
Prof. H. Schär

32. *Systematisches Seminar: Der Heidelberger Katechismus.* Freitag 16–18  
Prof. G. Locher

33. *Ethisches Seminar: Gesetz und Evangelium, Evangelium und Gesetz in der neueren Theologie.* Donnerstag 18–19.30  
Prof. A. de Quervain

34. *Philosophisches Seminar: Lektüre eines Werkes von Ernst Bloch.* Dienstag 16–18  
Prof. U. Neuenschwander

35. *Homiletisches Seminar.* Mittwoch 10–12  
Prof. H. Dürr

36. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 14–15.30  
Derselbe

37. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für Theologiestudenten mit Klaviervorbildung.* Freitag 14–16  
N. N.

38. *Praktisch-theologischer Kurs für Pfarramtskandidaten.* 5 Wochen. Ende April bis Anfang Juni.  
Prof. H. Dürr, Lektor M. U. Balsiger

#### Anmerkung:

Probleme der Sozial- und Erbhygiene, siehe Nr. 187

## **Christkatholisch-theologische Fakultät**

39. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.*  
Samstag 8–10 Prof. A. E. Rüthy
40. *Esra und Nehemia.* Dienstag 10–12, Freitag 10–11 Derselbe
41. *Erklärung des Hebräerbriefes.*  
Mittwoch, Donnerstag 14–16 Prof. K. Stalder
42. *Erklärung der Johannes-Apokalypse.* Freitag 14–16 Derselbe
43. *Geschichte der alten Kirche II.* Dienstag 14–16 Prof. W. Frei
44. *Ursprung und Aufgabe des Mönchtums.* Dienstag 16–17 Derselbe
45. *Eschatologie.* Dienstag 8–10 Prof. U. Kury
46. *Wort und Sakrament II.* Donnerstag 8–10 Derselbe

### **Seminar**

47. *Alttestamentliches Seminar: Das Bild der Weisheit im Alten Testament.* Freitag 11–12 Prof. A. E. Rüthy
48. *Neutestamentliches Seminar: Jüdische Apokalypsen.*  
Donnerstag 20–22 Prof. K. Stalder
49. *Dogmatische Übungen.* Freitag 8–10 Prof. U. Kury
50. *Liturgisches Seminar: Texte zur Geschichte der Karwochenliturgie.* Mittwoch 8–10 Prof. A. E. Rüthy

# Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät \*

## A. Rechtswissenschaft

Allgemeine  
Rechtslehre,  
Rechts-  
philosophie,  
Rechts-  
geschichte

51. *Römisches Privatrecht II: 1. Obligationenrecht.*  
Dienstag 10–12, Mittwoch 8–9 Prof. A. Beck
52. *Römisches Privatrecht II: 2. Sachenrecht.* Montag 8–10 Derselbe
53. *Römische Rechts- und Verfassungsgeschichte, einschliesslich  
Zivilprozessrecht.* Montag 15–17, Mittwoch 9–10 Derselbe
54. *Romanistisches Seminar: Übungen für Anfänger.*  
Mittwoch 14–16 Derselbe

55. *Deutsches Privatrecht.* Montag 10–12, Donnerstag 8–10  
Prof. P. Liver
56. *Marxistische Sozialphilosophie. Kolloquium.*  
Donnerstag 14–16 Prof. R. Bäumlin

Privatrecht

57. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Sachenrecht II.* Montag  
9–10, Dienstag 9–11, Donnerstag 10–11 Prof. P. Liver
58. *Privatrechtliches Seminar: Übungen im Sachenrecht.*  
Montag 17–19 Derselbe
59. *Schweizerisches Obligationenrecht III: Ausservertragliches  
Schadenersatzrecht des Obligationenrechts und der Spezial-  
gesetzgebung.* Montag 8–9, Donnerstag 7–8 Prof. H. Merz
60. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Erbrecht.*  
Montag 10–12, Donnerstag 8–10 Derselbe
61. *Privatrechtliche Übungen.* Mittwoch 14–16 Derselbe
62. *Übungen im Obligationenrecht, für Nationalökonomten.*  
Dienstag 15–17 Prof. R. Bär

### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

63. *Exercices pratiques en droit des obligations (partie générale et contrats)*. Jeudi 14–16 **J. Voyame**
64. *Diritto di famiglia: seminario*. Venerdì 9–11, quindicinalmente **Prof. A. Bolla**
65. *Diritto delle obbligazioni: atti illeciti – Casi pratici*. Venerdì 10–12, quindicinalmente **Lettore S. Ghiringhelli**
66. *Privatversicherungsrecht II: Die einzelnen Versicherungszweige*. Montag 14–16 **Prof. W. Koenig**
67. *Notarielle Praxis II*. Donnerstag 14–16 **Prof. H. Marti**
68. *Handelsrecht I*. Montag 10–12, Freitag 8–10 **Prof. M. Kummer** Handelsrecht, gewerblicher
69. *Übungen im Handelsrecht für Nationalökonomien*. Donnerstag 14–16 **Derselbe** Rechtsschutz, Urheberrecht
70. *Übungen im Handelsrecht, für Juristen*. Freitag 14–16 **Prof. R. Bär**
71. *Internationales Privat- und Handelsrecht II: Besonderer Teil*. Mittwoch 16–18 **Derselbe** Ausländisches und internat. Privatrecht
72. *Zivilprozessrecht, besonderer Teil*. Freitag 10–12 **Prof. M. Kummer** Zivilprozess-, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht
73. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Dienstag 20 s. t.–21.30 **Derselbe**
74. *Procédure civile bernoise II*. Vendredi 10–12 **P. Jolidon**
75. *Übungen im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht*. Dienstag 14–16 **Pd. K. Amonn**
76. *Strafrecht. Besonderer Teil II (StrGB Titel 7–19)*. Dienstag 15–18 **Prof. H. Schultz** Strafrecht, Strafprozess und strafrechtliche
77. *Das Nebenstrafrecht des Bundes, unter besonderer Berücksichtigung des Verkehrsstrafrechts*. Dienstag 18–19 **Derselbe** Hilfswissenschaften
78. *Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner Teil. Für Kandidaten des Teilexamens*. Montag 16–18 **Prof. A. Haefliger**

79. *Übungen im bernischen Strafprozess*. Samstag 8–10, evtl.  
Mittwoch, nach Vereinbarung Prof. J. P. Rüedi
80. *Exercices pratiques de droit pénal*. Vendredi 14–16 H. Béguelin
81. *Procedura penale ticinese (IIa parte)*. Giovedì 17–19,  
quindicinalmente Prof. A. Bolla
82. *Gefängniskunde (mit Besichtigungen)*.  
Donnerstag 17–18 Prof. H. Schultz
83. *Kriminologie (mit Besichtigungen)*. Mittwoch 17–18 Pd. H. Walder  
Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik,  
siehe Nr. 277.
84. *Völkerrecht*. Dienstag 8–10, Donnerstag 10–12 Prof. H. Huber
85. *Übungen im schweizerischen Bundesstaatsrecht*.  
Montag 20–21.30 Derselbe
86. *Allgemeines Staatsrecht*. Mittwoch 10–12, Freitag 8–10  
Prof. R. Bäumlin
87. *Staats- und rechtstheoretisches Seminar. Für Fortge-*  
*schriftene*. Voranmeldung erforderlich. Freitag 19.45–21.30 Derselbe
88. *Allgemeines und Bundesverwaltungsrecht: Übungen und*  
*Kolloquium*. Donnerstag 14–16 Derselbe
89. *Die Verfassungen der westeuropäischen Staaten 1945*.  
Montag 14–16 Prof. H. Marti
90. *Grundzüge des Rechtsschutzes in Verwaltungssachen*.  
Dienstag 17–18 Prof. F. Gygi
91. *Le norme edilizie cantonali*. Venerdì 14–16, quindicinal-  
mente Lettore S. Ghiringhelli
92. *Internationale Organisationen*. Montag 17–19 Prof. R. Bindschedler
93. *Verwaltungsrechtspraktikum*. Mittwoch 16–18 Prof. G. Roos

Öffentliches  
Recht,  
Völkerrecht,  
Kirchenrecht

94. *Droit public fédéral, exercices pratiques.*  
Jeudi 16–18 Pd. C. Bonnard
95. *Einführung in das Steuerrecht.* Freitag 18–19.30  
Frau Prof. Irene Blumenstein **Wirtschafts-,  
Steuer- und  
Arbeitsrecht**
96. *Übungen im Bundessteuerrecht.* Mittwoch 8–10 Dieselbe
97. *Bernisches Steuerrecht.* Montag 17–19 Dieselbe
98. *L'imposition des revenus de source étrangère en Suisse et plus  
particulièrement dans le canton de Berne.* Jeudi 18–20 Dr. W. Ryser
99. *Schweizerisches Sozialversicherungsrecht.*  
Freitag 16–17 Prof. W. Koenig
100. \* *Arbeitsrecht I (Grundlagen und Dienstvertrag).*  
Freitag 10–12 Prof. E. Schweingruber
101. *Kartelle und Wirtschaftsverbände.* Dienstag 10–11 Prof. R. Probst
102. *Internationales Wirtschaftsrecht.* Dienstag 11–12 Derselbe
- B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**
103. *Übungen zur Technik des wissenschaftlichen Arbeitens für  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler.* Durch den Ober-  
assistenten. Montag 14–15 Prof. E. Tuchtfeldt **Technik des  
wissen-  
schaftlichen  
Arbeitens**
104. *Geschichte der Nationalökonomie.* Dienstag 15–17, Freitag  
10–11 Prof. H. Sieber **Theoretische  
National-  
ökonomie**
105. *Preistheorie, I. Teil.* Freitag 16–18 Derselbe
106. *Spezialseminar für höhere Semester. (Mit beschränkter  
Teilnehmerzahl; Anmeldung beim Oberassistenten.)*  
Montag 15–17 Derselbe
107. *Theorie der Dynamik und des wirtschaftlichen Wachstums.*  
Montag 13–15 Prof. H. G. Bieri
108. *Einführung in die theoretische Nationalökonomie für Stu-  
dierende der Rechtswissenschaft, II. Teil.* Dienstag 15–17 Derselbe

109. *La théorie des prix*. Mardi 9–10 Prof. F. Schaller
110. *Les théories monétaires*. Mardi 10–11 Le même
- Praktische Nationalökonomie** *Praktische Nationalökonomie*. Prof. P. Stocker (beurlaubt)
111. *Wirtschaftspolitisches Proseminar*. Durch die Oberassistenten. Montag 17–19 Prof. P. Stocker, Prof. E. Tuchtfeldt
112. *Grundzüge der praktischen Nationalökonomie*. (2. Teil: *Theorie der Wirtschaftspolitik*.) Donnerstag, Freitag 14–16 Prof. E. Tuchtfeldt
113. *Wirtschaftspolitisches Kolloquium für Examenskandidaten*. Durch den Oberassistenten. Freitag 10–12 Derselbe
114. *Agrarpolitik II*. Montag 17–19 Prof. K. Rudolf
115. *Bankgeschäftliche Übungen*. Montag 17–19 Prof. A. Albisetti
116. \* *Ausgewählte verkehrswirtschaftliche Gebiete* (I. *Verkehrspreisbildung*; II. *Verkehrskoordination*; III. *Luftverkehr und Schifffahrt*; IV. *Aktuelle Fragen des Verkehrs*). Mit Kolloquien. Dienstag 14–15, Mittwoch 8–10 Prof. H. R. Meyer
117. *Die Möglichkeiten der Entwicklungshilfe im Fremdenverkehr*. Freitag 10–11 Pd. P. Risch
118. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs*. Freitag 11–12 Derselbe
- Sozialpolitik** 119. *Sozialpolitisches Seminar*. Freitag 18–20 Prof. E. Tuchtfeldt
- Betriebswirtschaftslehre** 120. *Organisationslehre*. Dienstag 10–12 Prof. W. Müller
121. *Entscheidungstheorie*. Donnerstag 10–11 Derselbe
122. *Betriebswirtschaftliche Übungen*. Mittwoch 10–12 Derselbe
123. *Kolloquium für Examenskandidaten*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe



124. *Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten*. Mittwoch 14–16,  
alle 14 Tage Prof. W. Müller
125. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, II. Teil*.  
Donnerstag 10–12 Prof. P. Tlach
126. *Einkauf und Lagerhaltung*. Mittwoch 18–19 Derselbe
127. *Operations Research II: Planung unter stochastischen Be-  
dingungen*. Dienstag 17–19 Derselbe
128. *Proseminar*. Mittwoch 14–16 Derselbe
129. *Gruppenübung: Führungs- und Entscheidungsprobleme*.  
12.–16. April im Betriebswirtschaftlichen Institut. An-  
meldungen beim Dozenten Derselbe
130. *Absatzlehre II: Marktforschung*. Kurzvorlesung sowie  
Demonstrationen an Hand praktischer Fälle, basierend  
auf vorgängigem Studium von Literatur, die sofort nach  
Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses am schwarzen  
Brett der Fakultät bekanntgegeben wird. Mittwoch 16–18  
Prof. J. J. Schwenter
131. *Betriebswirtschaftliche Aspekte der Mehrbetriebsunterneh-  
mung (Konzern)*. Mittwoch 14–15 Derselbe
132. *Unternehmungskontrolle (Betriebsanalyse und Betriebsver-  
gleich)*. Mittwoch 10–12 Pd. E. Langenegger
133. \* *Spezielles Buchführungspraktikum für Fürsprecher,  
Notare und Nationalökonomten*. Montag 15–17 Lektor E. Gerhardt
134. \* *Buchführungspraktikum III (Kostenrechnung im Wa-  
renhandel, Abschlussübungen, Kommissions- und Partizi-  
pationsgeschäfte)*. Donnerstag 16–18 Derselbe
135. \* *Kalkulation im Warenhandel*. Donnerstag 18–19 Derselbe
136. *Unternehmung und Steuer (Lehre von den steuerlichen Wir-  
kungen des Standortes, der Rechtsform und der Finanzie-  
rung)*. Dienstag 17–19, Donnerstag 11–12 Prof. E. Känzig
- Steuer-  
wirtschafts-  
lehre

- Finanzwissenschaft** 137. *Finanzwissenschaft (II. Teil: Theorie der Finanzpolitik)*. Montag 15–17 Prof. H. G. Bieri
138. *Übungen in Finanzwissenschaft*. Dienstag 13–15 Derselbe
139. *Proseminar: Übungen und Repetition (Finanzwissenschaft)*. Durch den Assistenten. Freitag 14–16 Derselbe
- Soziologie** 140. *Elemente der Soziologie (Kolloquium für Anfänger)*. Dienstag 8–10 Prof. U. Jaeggi
141. *Einführung in die Betriebssoziologie*. Montag 10–11 Prof. P. Atteslander
142. *Übungen zur Einführung in die Betriebssoziologie*. Montag 11–12 Derselbe
143. *Konflikt-theoretische Ansätze in der Soziologie (Vorlesung und Kolloquium)*. Donnerstag 8–10 Prof. U. Jaeggi
144. *Jugend- und Erwachsenenwelt (Vorlesung und Kolloquium)*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Derselbe
145. *Soziologie des Berufs und der Arbeit. Kolloquium mit Übungen*. Durch den Oberassistenten. Freitag 10–12 Derselbe
146. *Entwicklungstheorien des 20. Jahrhunderts – Soziologische Interpretation*. Montag 10–12 Pd. P. Trappe
- Sozial- und Wirtschaftsgeschichte** 147. \* *Die Interessenverbände in Gesellschaft und Staat, ihre Geschichte und Gegenwartsbedeutung*. Freitag 8–10 Prof. E. Gruner
148. *Seminar für Soziologie der Politik (für Fortgeschrittene, Voranmeldung erforderlich): Mythos, Legende und Wahrheit in der Politik*. Mittwoch 8–10 Prof. E. Gruner, Pd. P. Gilg
- Statistik** 149. *Statistik II, mit Übungen (Statistische Masszahlen und Prüfverfahren)*. Dienstag 17–18, Mittwoch 10–12. Durch Lektor Riedwyl Prof. W. Wegmüller
- Methodik des Handelsunterrichtes** 150. *Methodik des Handelsfachunterrichtes III. Für Kandidaten des Handelslehramtes*. Montag 14–15 Lektor E. Gerhardt

Pädagogisches Proseminar Ia, Ib, siehe Nrn. 787, 788  
 Pädagogisches Proseminar IIa, siehe Nr. 404  
 Pädagogisches Seminar, siehe Nr. 405

- |   |                |                    |
|---|----------------|--------------------|
| 151. <i>Die Schweizer Presse.</i> Samstag 7.15–8  | Prof. S. Frey  | Zeitungs-<br>kunde |
| 152. <i>Geschichte des Nachrichten- und Zeitungswesens seit der Französischen Revolution.</i> Samstag 8.15–9                            | Derselbe       |                    |
| 153. * <i>Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation II: Quellenkunde, Dokumentationsstellen, Dokumentenvermittlung.</i> Dienstag 14–15 | Dr. L. M. Kern | Quellenkunde       |

### **Medizinische Fakultät \***

- |   |                   |          |
|---|-------------------|----------|
| 154. <i>Embryologie.</i> Montag, Dienstag 9–10  | Prof. F. Strauss  | Anatomie |
| 155. <i>Normale Anatomie im Röntgenbild.</i> Mittwoch 7–8   | Derselbe          |          |
| 156. <i>Leitung wissenschaftlicher Arbeiten.</i> Halbtägig  | Derselbe          |          |
| 157. <i>Makroskopische Anatomie II.</i> Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8–9  | Prof. E. Weibel   |          |
| 158. <i>Allgemeine Histologie und mikroskopische Anatomie II.</i> Mittwoch, Samstag 8–9   | Derselbe          |          |
| 159. <i>Histologisch-mikroskopische und embryologische Übungen.</i> Gemeinsam mit Prof. Strauss. Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–12.15 | Derselbe          |          |
| 160. <i>Leitung wissenschaftlicher Arbeiten.</i> Halbtägig (nur nach persönlicher Anmeldung)  | Derselbe          |          |
| 161. <i>Die Lokalisation im Zentralnervensystem, unter Berücksichtigung anthropologischer Gesichtspunkte.</i> Donnerstag 14–16        | Pd. K. Feremutsch |          |

**Anmerkung:**

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

- Physiologie** 162. *Arbeiten im physiologischen Laboratorium.* Ganztägig,  
nach Vereinbarung Prof. A. von Muralt
163. *Physiologie II.* Gemeinsam mit Prof. Portzehl und Prof.  
Gross. Montag 20–22, Freitag 8–10, Samstag 8–9 Prof. S. Weidmann
164. *Übungen zu Physiologie I.* Gemeinsam mit Prof. Portzehl  
und Prof. Lüttgau. Montag, Donnerstag 10–12.30 oder  
Freitag 14–19 Derselbe
165. *Repetitorium der Physiologie für Examenskandidaten (Me-  
diziner und Naturwissenschaftler).*  
2 stündig, nach Vereinbarung Prof. H. C. Lüttgau
- Biochemie** 166. *Biochemie II.* Donnerstag 16–18, Samstag 9–10 Prof. H. Aebi
167. *Biochemie-Kurs II.* Gemeinsam mit Pd. Richterich.  
Montag, Dienstag 14–17 Derselbe
168. *Arbeiten im Laboratorium.* Halbtägig Derselbe
169. *Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie.* Gemeinsam mit  
Pd. Richterich. Montag 17–18 Derselbe
170. *Repetitorium der Biochemie.* Gelesen durch einen Ober-  
assistenten. 2 stündig, in den Ferien Derselbe
171. *Biochemie der hochmolekularen Kohlenhydrate und Kohlen-  
hydratkomplexe.* Dienstag 17–19, alle 14 Tage Prof. E. F. Lüscher
172. *Biochemisches Praktikum für Doktoranden.* Ganztägig Derselbe  
Siehe auch Nr. 645
173. *Biochemisches Seminar.* Gemeinsam mit den Professoren  
Aebi, Grob, Leupold, Nitschmann und Weber. Dienstag  
17–19, alle 14 Tage Derselbe
- Statistik** 149. *Statistik II, mit Übungen (Statistische Masszahlen und  
Prüfverfahren).* Gelesen durch Lektor Riedwyl.  
Dienstag 17–18, Mittwoch 10–12 Prof. W. Wegmüller
- Pharma-  
kologie** 174. *Pharmakologie I (allgemeine Pharmakologie und ätiotrope  
Mittel).* Mittwoch 8–10, Freitag 16–18 Prof. W. Wilbrandt

175. *Pharmakologie I für Pharmazeuten und Chemiker (allgemeine Pharmakologie)*. 2stündig, erste Hälfte des Semesters. Montag 16–18, Freitag 16–18 (Gemeinsam mit den Mediziner:n.) **Prof. W. Wildrandt**
176. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig **Derselbe**
177. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig **Derselbe**
178. *Klinische Pharmakotherapie. Ausgewählte Kapitel*. Gemeinsam mit Prof. Stucki und Prof. Preisig. Freitag 8.45–9.30 **Derselbe**
179. *Repetitorium der Pharmakologie für Examenskandidaten*. 2stündig, nach Vereinbarung **Prof. H. J. Schatzmann**
180. *Allgemeine Mikrobiologie und Immunologie*. Gemeinsam mit Prof. Knapp. Montag 16–18 **Prof. C. Hallauer** **Hygiene und Bakteriologie**
181. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig **Derselbe**
182. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig **Derselbe**
183. *Sozial- und Präventivmedizin I (bisher Hygiene II), mit Exkursionen, für Studierende nach altem und neuem Reglement*. Mittwoch 8.15–9.45 **Prof. W. Knapp**
184. *Mikrobiologischer Kurs für Zahnmediziner und Pharmaziestudenten*. Gelesen von Oberarzt Dr. Lebek. Dienstag 17–19.30 **Derselbe**
185. *Spezielle Hygiene für Pharmazeuten*. Donnerstag 17–18 **Prof. B. Fust**
186. *Tropenmedizin II*. Donnerstag 16–17 **Derselbe**
187. *\* Probleme der Sozial- und Erbhygiene (Kulturhygiene, wichtigste soziale Krankheiten, Vererbungsfragen)*. Freitag 18–19 **Prof. St. Zurukzoglu**
188. *Medizinische Virologie*. Freitag 17–18 oder nach Vereinbarung **Pd. U. Krech**

Gerichtliche Medizin	189. <i>Übungen in forensischer Begutachtung</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Prof. E. Läubli
	190. <i>Toxikologie und toxikologische Analytik für Lebensmittelchemiker</i> . Gemeinsam mit einem Oberassistenten. Halbtägig, nach Vereinbarung	Derselbe
Pathologie	191. <i>Allgemeine Pathologie</i> . Gemeinsam mit Pd. R. Schindler. Koordiniert mit Vorlesung Prof. Schönholzer. Montag, Dienstag, Freitag 7.30–8.15, Mittwoch 10.15–11, Donnerstag 10.15–11.45	Prof. H. Cottier
	192. <i>Sektionskurs mit Demonstrationen</i> . Montag, Mittwoch, Freitag 14–16	Derselbe
	193. <i>Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie, für Anfänger</i> . Dienstag, Donnerstag 14–16	Derselbe
	194. <i>Spezielle pathologische Anatomie der Mundhöhle, mit pathologisch-histologischen Übungen, für Zahnärzte</i> . Gelesen durch einen Oberarzt. 2stündig	Derselbe
	195. <i>Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen</i> . Gelesen durch einen Oberarzt. 2stündig	Derselbe
	196. <i>Repetitorium der allgemeinen Pathologie, für Zahnärzte</i> . Gelesen durch einen Oberarzt. 1stündig	Derselbe
	197. <i>Arbeiten im Pathologischen Institut</i> . Ganztägig	Derselbe
	198. <i>Arbeiten im Pathologischen Institut</i> . Halbtägig	Derselbe
	199. <i>Humangenetik I: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen</i> . Donnerstag, 1stündig, nach Vereinbarung	Pd. U. Pfändler
Innere Medizin	200. <i>Medizinische Klinik</i> . Montag, Dienstag, Freitag 9.45–11	Prof. F. Wyss
	201. <i>Arbeiten in der Klinik</i> . Halbtägig	Derselbe
	202. <i>Auskultations- und Perkussionskurs, für Examenskandidaten</i> . Freitag, 2stündig	Derselbe

203. *Medizinische Poliklinik*. Freitag 11–12.30 Prof. F. Reubi
204. *Arbeiten in der Medizinischen Poliklinik*. Halbtägig Derselbe
205. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten, II*.  
1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
206. *Medizinisch-propädeutische Klinik I (1. und 2. klinisches Semester)*. Montag, Dienstag, Freitag 9.45–11 Prof. G. Riva
207. *Neurologischer Kurs*. Donnerstag 8–10 Prof. M. Mumenthaler
208. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
209. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
210. *Fallbesprechungen aus der Neurologisch-Neurochirurgischen Poliklinik*. Gemeinsam mit Prof. Markwalder. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
211. *Erkrankungen des Bewegungsapparates (klinische Demonstrationen)*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. M. Gukelberger
212. *Sportmedizin*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. G. Schönholzer
213. *Innere Medizin am Krankenbett (gruppenweise)*. Gemeinsam mit Prof. Stucki. 2stündig, nach Vereinbarung Prof. B. Steinmann
214. *Einführung in die Elektrokardiographie*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
215. *Neurologische Aspekte der Wahrnehmung, des Bewusstseins usw. Für Hörer aller Fakultäten*. Dienstag 18–19 (verlegbar) Prof. S. Bürgi
216. *Repetitorium der Inneren Medizin*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. M. Wernly
217. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt)*. Gemeinsam mit Pd. Hoigné. Montag 14–16 Derselbe

218. *Internmedizinischer Kurs I, für Anfänger.*  
Mittwoch 14–16 Prof. M. Scherrer
219. *Differentialdiagnose der Inneren Medizin.*  
Montag 8.45–9.30 Prof. P. Stucki  
Siehe auch Nrn. 178, 213
220. *Die häufigsten Nervenkrankheiten (mit Demonstrationen ambulanter Fälle).* 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. W. Bärtschi
221. *Übungen in neurologischer Diagnostik (mit Demonstrationen).* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
222. *Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Tuberkulose, mit besonderer Berücksichtigung der Streuformen.*  
Dienstag 16–17 Pd. E. Mordasini
223. *Medizinische Poliklinik für Zahnärzte.*  
Mittwoch 18–19 Pd. P. Cottier
224. *Blutgruppenserologie und Bluttransfusion.*  
1 stündig, nach Vereinbarung Pd. A. Hässig
225. *Arbeiten im Zentrallaboratorium des Blutspendedienstes des Schweizerischen Roten Kreuzes.* Ganztägig Derselbe
226. *Angiologische Demonstrationen.* Gemeinsam mit Prof. Senn. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. A. Kappert
227. *Onkologisch-hämatologisches Kolloquium.* Gemeinsam mit den Pd. Bucher, Pd. Hässig und Mitarbeiter. Freitag 18–19 Pd. S. Barandun
228. *Morphologisch-hämatologische Differentialdiagnostik.*  
Donnerstag 14–15 Pd. U. Bucher
229. *Internmedizinischer Kurs III. Physikalische internistische Untersuchungsmethoden.* Montag 14.15–15.45 Pd. H. P. Gurtner
- Pädiatrie 230. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16–17, Mittwoch, Donnerstag 9–10 Prof. E. Rossi
231. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie.* Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Dienstag 18–19 Derselbe



232. *Klinische Visite und praktischer Kurs*. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Montag 17–18.30 Prof. E. Rossi
233. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
234. *Pädiatrisch-propädeutischer Kurs für Anfänger*. Unter Mitwirkung von Oberärzten der Kinderklinik. Montag 17–18.30 und nach Vereinbarung Pd. G. v. Muralt
235. *Kinderchirurgische Klinik*. Freitag 17–18 Prof. M. Bettex
236. *Klinische Visite auf der Kinderchirurgischen Abteilung (im Rahmen von „Klinische Visite und praktischer Kurs“ von Prof. E. Rossi)*. Montag 17–18.30 Derselbe
237. *Chirurgische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag 8.15–9.30 Chirurgie  
Prof. K. Lenggenhager
238. *Chirurgische Poliklinik*. Gelesen durch einen Oberarzt. Freitag 14–16 Derselbe
239. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
240. *Chirurgisch-propädeutische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag 8.30–9.30 Prof. M. Saegesser
241. *Urologische Klinik mit praktischen Übungen*. Donnerstag 14–16 Prof. E. Wildbolz
242. *Neurochirurgische Klinik*. 2 stündig, alle 14 Tage Prof. H. Markwalder
243. *Diagnose und Therapie des Schädel-Hirntraumas*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
244. *Thorax- und Gefässchirurgie*. 2 stündig, alle 14 Tage Prof. A. Senn
245. *Chirurgische Propädeutik*. 1 stündig Pd. F. Andina
246. *Gastroenterologisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Privatdozenten Richterich, Barandun sowie Dr. Mangold und Dr. Eckmann (Pd. Universität Basel). 1 stündig, alle 14 Tage Pd. R. Berchtold

247. *Klinisch-topographische Anatomie*. Gemeinsam mit Prof. Strauss. Donnerstag 15–15.45 **Pd. R. Berchtold**

248. *Experimentelle Chirurgie; mit Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten*. 1stündig, nach Vereinbarung **Pd. P. Lundsgaard-Hansen**

**Unfall-**  
**medizin,** 249. *Repetitorium aus dem Gebiete der Unfallmedizin, für Examenskandidaten*. 1stündig, nach Vereinbarung **Pd. M. Geiser**

250. *Versicherungsmedizin mit Demonstrationen*. 2stündig, alle 14 Tage **Pd. Dr. E. Baur**

**Orthopädie** 251. *Spezielle Kapitel aus der Orthopädie, für Studierende und prakt. Ärzte*. Donnerstag 17.15–18, alle 14 Tage **Prof. M. E. Müller**

**Gynäkologie**  
**und**  
**Geburtshilfe** 252. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 7–8 **Prof. W. Neuweiler**

253. *Geburtshilflicher Operationskurs*. Dienstag, Freitag 16–18 **Derselbe**

254. *Kolloquium für Gynäkologie*. Gemeinsam mit Prof. Berger. 1stündig **Derselbe**

255. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig **Derselbe**

256. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig **Derselbe**

257. *Gynäkologisch-propädeutische Klinik*. Montag 16–17 **Prof. C. Müller**

258. *Geburtshilfliche propädeutische Klinik II*. Donnerstag 16–17 **Prof. M. Berger**

259. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger*. Donnerstag 17–18 **Derselbe**

260. *Einführung in die gynäkologische Endokrinologie*. 1stündig, nach Vereinbarung **Pd. U. Herrmann**

261. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte*. Donnerstag 18–19 **Pd. F. Roth**

262. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses*. 2stündig, zu Beginn der Semesterferien **Derselbe**

263. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, einschliesslich Operationen und Demonstrationen. Mittwoch und Samstag auf Einladung.  
Prof. H. Goldmann Ophthalmologie
264. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag 11–12 Derselbe
265. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen).*  
Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. A. Bangerter
266. *Ophthalmologische propädeutische Klinik.*  
Mittwoch, Freitag 11.15–12 Pd. P. Niesel
267. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14–16 Prof. F. Escher Otorhinolaryngologie
268. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Derselbe
269. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
270. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.*  
Donnerstag 18–19 Derselbe
271. *Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene.* Donnerstag 14–15 Pd. J. P. Secrétan
272. *Otorhinolaryngologie: Repetitorium.*  
Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Pd. W. Strupler
273. *Otorhinolaryngologische Traumatologie.*  
Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage Derselbe
274. *Psychiatrische Klinik I.* Mittwoch, Donnerstag 7–9 Prof. H. Walther Psychiatrie
275. *Klinisches Fallseminar (mit Mitarbeitern), im Turnus je 4 Studenten, nach Meldeliste.* Mittwoch 10–12 Derselbe
276. *Allgemeine Psychiatrie, II. Teil.* Gelesen durch Dr. Cornu. Freitag 14–16 Derselbe
277. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik.* Gelesen durch Dr. Wyss. Freitag 14–16 Derselbe

278. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Untersuchungsmethoden, mit praktischen Übungen)*.  
Dienstag 14–16 Prof. H. Heimann
279. *Kolloquium über ärztliche Ethik*.  
1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
280. *Psychiatrische Poliklinik*. Donnerstag 16.45–18.15 Prof. Th. Spoerri
281. *Medizinische Psychologie*. Dienstag 17–18 Derselbe
282. *Übungen zur medizinischen Psychologie (Thema: Autogenes Training)*. 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
283. *Psychotherapie für Vorgerückte und Ärzte*.  
Donnerstag 18–19 Pd. H. Schneider
284. *Einführung in die Psychotherapie*. Donnerstag 14–15 oder  
nach Vereinbarung Derselbe
285. *Pathologie des Zentralnervensystems II*.  
1 stündig, nach Vereinbarung Pd. G. Pilleri
286. *Arbeiten im Hirnanatomischen Institut der Psychiatrischen  
Klinik*. Ganztägig Derselbe
287. *Arbeiten im Hirnanatomischen Institut der Psychiatrischen  
Klinik*. Halbtägig Derselbe
288. *Kinderpsychiatrie II (Organische Störungen, Psychosen)*.  
Mittwoch 16.30–18 Dr. W. Züblin
289. *Kinderpsychiatrisches Kolloquium (kasuistischer Kurs)*.  
Mittwoch 8–10, Effingerstr. 12, IV. Stock Derselbe
- Dermatologie 290. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*.  
Mittwoch 10–12, Freitag 11–12 Prof. H. Kuske
291. *Dermatologisches Kolloquium*. Donnerstag 15–16 Derselbe
292. *Dermatologische Propädeutik*. Donnerstag 10–11 Derselbe

293. *Dermatologie der Mundhöhle, für Zahnärzte.*  
Donnerstag 17–18 Prof. H. Kuske
294. *Repetitorium der Dermatologie, für Examenskandidaten.*  
Gelesen durch den Oberarzt. Donnerstag 16–17 Derselbe
295. *Medizinische Radiologie II. Thorax und innere Organe.* Radiologie  
Gemeinsam mit Pd. Fuchs. Donnerstag 8.15–9.45 Prof. A. Zuppinger
296. *Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene.*  
Montag 11–12 (verlegbar) Derselbe
297. *Strahlentherapie und Nuklearmedizin, mit Demonstrationen.*  
Mittwoch 16–17 (verlegbar) Derselbe
298. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit dem Oberassistenten.  
Halbtägig Derselbe
299. *Strahlenchemie.* 1stündig Prof. W. Minder
300. *Klinische Neuroradiologie.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. P. Huber
301. *Pharmazeutische Chemie.* Pharmazie  
Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. A. Bürgin
302. *Pharmazeutisch-chemische Analyse III.* Freitag 8–9 Derselbe
303. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig Derselbe
304. *Arbeiten im Laboratorium (4. Semester).* Halbtägig Derselbe
305. *Arbeiten im Laboratorium, für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
306. *Arbeiten im Laboratorium, für Vorgerückte.* Halbtägig Derselbe
307. *Galenische Pharmazie II.* Montag, Mittwoch 8–9 Prof. H. Mühlemann
308. *Arbeiten im galenischen Laboratorium, für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
309. *Arbeiten im galenischen Laboratorium, für Anfänger (4. Semester).* Halbtägig Derselbe

310. *Prüfungsmethoden der Ph. H. V. (nur letztes Studiensemester).* Montag, Dienstag, Mittwoch 9–10 Prof. **H. Mühlemann**
311. *Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden der Ph. H. V. (1. und 2. Fachsemester).*  
Dienstag 10–11, Donnerstag 9–10 Derselbe
312. *Arbeiten im galenischen Laboratorium, für Vorgerückte.*  
Halbtägig Derselbe
313. *Pharmakognosie der Kohlenhydrat-Drogen.*  
Montag 14–15, Freitag 9–10, Samstag 8–9 Prof. **E. Steinegger**
314. *Pharmakochemie der Kohlenhydrate.*  
Donnerstag 8–9, 10–11 Derselbe
315. *Pharmakognostischer Kurs.* Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
316. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium, für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
317. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium, für Vorgerückte.* Halbtägig Derselbe
318. *Neuere Arzneimittel.* Mittwoch 10–11  
Frau Pd. **Irma Tschudi-Steiner**
- Zahn-**  
**heilkunde** 319. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis 5. Semester).* Montag bis Freitag 8.30–10.30 Prof. **O. Neuner**
320. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, I. Teil.*  
Mittwoch 10.30–12.30 Derselbe
321. *Erworbene und kongenitale Defekte der Kiefer und des Gaumens.* Freitag 10.30–12.30 Derselbe
322. *Arbeiten an der Chirurgischen Abteilung.* Ganztägig Derselbe
323. *Arbeiten an der Chirurgischen Abteilung.* Halbtägig Derselbe
324. *Zahnärztlich-konservierende Propädeutik.* Montag 16–18,  
Dienstag 14–17, Donnerstag 16–18, Freitag 14–18 Prof. **A. Schroeder**
325. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung.* Montag,  
Donnerstag 16–18, Dienstag, Freitag 14–18 Derselbe

326. *Histologie der pathologischen Zahngewebe*. Montag 11–12  
Prof. A. Schroeder
327. *Pathologisch-histologischer Kurs der Zähne*. Samstag 8–10 Derselbe
328. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung*. Ganztägig Derselbe
329. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung*. Halbtägig Derselbe
330. *Prothetische Propädeutik (1. Semester)*.  
Nach Vereinbarung Prof. K. Beyeler
331. *Zahnärztlich-prothetischer Kurs (2. bis 5. Semester)*.  
Montag–Freitag 8–10, in Gruppen Derselbe
332. *Pathologie und Therapie des Parodontiums*. Mittwoch 8–9 Derselbe
333. *Theoretische Prothetik, I. Teil*. Freitag 9.45–10.30 Derselbe
334. *Materialkunde*. Gemeinsam mit Oberassistenten.  
Mittwoch 13.30–14.15 Derselbe
335. *Arbeiten an der prothetischen Abteilung*. Halbtägig Derselbe
336. *Kronen- und Brückenprothetische Propädeutik*.  
Montag 14–16, Donnerstag 14–16 Prof. E. Jahn
337. *Kronen- und Brückenprothetischer Kurs*. Montag 14–16,  
Donnerstag 14–16 Derselbe
338. *Kurs für Jacketkronen (5. Semester)*. Donnerstag 16–18 Derselbe
339. *Theoretische Kronen- und Brückenprothetik*. Montag 18–19 Derselbe
340. *Zahnärztliche Röntgenologie (Technik und Diagnostik)*.  
Dienstag 11–12, Donnerstag 11–12 Derselbe
341. *Allgemeine Kieferorthopädie I*. Mittwoch 7–8 Prof. P. Herren
342. *Kieferorthopädische Propädeutik*.  
Dienstag 10–11, Mittwoch 14–17 Derselbe
343. *Kieferorthopädischer Kurs*. Mittwoch 14–17 Derselbe

344. *Spezielle Kieferorthopädie*. Mittwoch 17–18 Prof. P. Herren  
 345. *Arbeiten an der Kieferorthopädischen Abteilung*. Halbtägig Derselbe

### Veterinär-medizinische Fakultät

346. *Systematische und topographische Anatomie I*. Montag  
 8–10, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9–10 Prof. W. Mosimann
347. *Embryologie*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8–9 Derselbe
348. *Mikroskopier- und Präparierübungen*. Dienstag, Mitt-  
 woch, Freitag 10–12, Donnerstag, Freitag 14–16 Derselbe
349. *Allgemeine Pathologie II*.  
 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7–8 Prof. H. Hauser
350. *Pathologisch-histologischer Kurs*. Gemeinsam mit  
 Pd. Lindt und Pd. König.  
 Montag, Dienstag, Freitag 14–16 Derselbe
351. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrations-  
 kurs*. In Verbindung mit Pd. König und Pd. Lindt. Diens-  
 tag, Donnerstag, Samstag 8–10 Derselbe
352. *Arbeiten im Institut*. Ganztägig Derselbe
353. *Arbeiten im Institut*. Halbtägig Derselbe
354. *Spezielle pathologische Anatomie II*. Montag 9–10 Pd. S. Lindt
355. *Pathologisch-histologische Übungen für Vorgerückte*. In  
 Verbindung mit Prof. Hauser und Pd. Lindt. 1stündig,  
 nach Vereinbarung Pd. H. König
356. *Allgemeine und spezielle Mikrobiologie, Immunologie II,  
 mit Übungen*. Mittwoch, Donnerstag 14–17 Prof. H. Fey
357. *Arbeiten im Institut*. Ganztägig Derselbe
358. *Arbeiten im Institut*. Halbtägig Derselbe
359. *Tierseuchengesetzgebung*. Mittwoch 9–10 Prof. A. Nabholz



360. *Milchprüfungskurs*. Donnerstag 14–16 Prof. P. Kästli
361. *Fleischschau*. Mittwoch 7–9 Lektor E. Blaser
362. *Geflügelkrankheiten (I. Teil)*.  
1stündig, nach Vereinbarung Pd. K. Klingler
363. *Wild- und Fischkrankheiten*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
364. *Virusdiagnostik*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. F. Bürki
365. *Ausgewählte Kapitel aus der tropischen Veterinärmedizin*.  
1stündig, nach Vereinbarung Pd. E. Saxer
366. *Spezielle Pathologie und Therapie*.  
Montag 17–18, Freitag 8–9 Prof. U. Freudiger
367. *Innere Krankheiten des Pferdes*. Gelesen durch den Sekundärarzt. Montag 8–9 Derselbe
368. *Veterinärmedizinische Klinik*. Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 11–12 Derselbe
369. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig Derselbe
370. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig Derselbe
371. *Pharmakologie II*.  
Montag 16–17, Dienstag 16–18 Prof. H.-J. Schatzmann
372. *Kurs für Rezeptieren und Dispensieren (in Vorlesung über Pharmakologie und in Verbindung mit der Ambulatorischen Klinik)* Derselbe
373. *Allgemeine Chirurgie und Operationslehre*.  
Dienstag, Donnerstag 9–10, Samstag 8–10 Prof. A. Leuthold
374. *Spezielle Chirurgie*. Mittwoch, Freitag 9–10 Derselbe
375. *Chirurgische Klinik*.  
Täglich 10–11, ausgenommen Donnerstag Derselbe
376. *Praktikum in Chirurgie, für Doktoranden*. Ganztägig Derselbe

377. *Praktikum in Chirurgie, für Doktoranden. Halbtägig* Prof. A. Leuthold
378. *Operationskurs für Kleintiere. Dienstag 14–16* Derselbe
379. *Krankheiten der Klauentiere.*  
Montag, Freitag, Samstag 7–8 Prof. W. Hofmann
380. *Buiatrische Klinik. Donnerstag 10–12* Derselbe
381. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind. In Verbindung mit den Assistenten.*  
Nach Vereinbarung Derselbe
382. *Ambulatorische Klinik. Gruppenweise, in Verbindung mit den Assistenten. Täglich* Derselbe
383. *Klinische Seuchenlehre. Dienstag, Donnerstag 7–8* Derselbe
384. *Arbeiten in der Klinik. Halbtägig* Derselbe
385. *Kurs über die künstliche Besamung der Haustiere. Gemeinsam mit dem externen Oberassistenten und Lektor Lanz.*  
Nach Vereinbarung Derselbe
386. *Geburtshilfe. Dienstag, Donnerstag 8–9* Prof. R. Fankhauser
387. *Geburtshilfliche Übungen und Praktikum in Buiatrik.*  
Freitag 14–16 Lektor E. Lanz
388. *Vorlesung und Klinik der Krankheiten der Schweine.*  
2 stündig, nach Vereinbarung Lektor E. Scholl
389. *Vergleichende Psychopathologie.*  
Freitag 13.30–14.15 Prof. E. Frauchiger
390. *Allgemeine Tierzucht. Freitag 16–18* Prof. W. Weber
391. *Haustiergenetik. Dienstag 13.30, Donnerstag 17–18* Derselbe
392. *Beurteilung des Rindes. Mittwoch 8–9, 10–12* Derselbe
393. *Gerichtliche Tierheilkunde. Donnerstag 16–17* Derselbe

394. *Land- und alpwirtschaftliche Exkursionen* Prof. W. Weber
395. *Arbeiten im Institut. Ganztägig* Derselbe
396. *Tierversicherung. 1stündig, nach Vereinbarung* Lektor W. Rutsch

### Philosophisch-historische Fakultät \*

**Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 2.-5. Juni 1966:**

*Jacob Burckhardt.*

Durchgeführt von den Professoren: Gauss, Hahnloser, Huggler, Kohlschmidt, Walder, Walser. Als Gast des Collegium generale: Prof. Dr. von Einem, Bonn. (Siehe auch Collegium generale.)

397. \* *Neuere englische Philosophie II.* Philosophie,  
Montag bis Mittwoch 8-9 Prof. H. Gauss Pädagogik,  
Psychologie
398. *Seminar: Kants „Kritik der reinen Vernunft“*  
(Fortsetzung). 2stündig Derselbe
399. *Kolloquium über J. Burckhardts „Weltgeschichtliche Betrachtungen“.* 1stündig Derselbe
400. *Etudes sur la nature du mysticisme.* Lundi 14-15 Prof. F. Brunner
401. *Lecture de Maurice Merleau-Ponty: Le visible et l'invisible.*  
Lundi 15-16 Le même
402. \* *Erziehungslehre II: Die Grundaufgaben der Erziehung.*  
Montag, Dienstag 18-19 Prof. J. R. Schmid
- Pädagogisches Proseminar Ia und Ib: Siehe Nrn. 787, 788* Derselbe
403. *Pädagogisches Proseminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer). Pädagogische Psychologie.*  
Mittwoch 13.30-15, alle 14 Tage Derselbe

#### *Anmerkung:*

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

404. *Pädagogisches Proseminar IIb (Höheres Lehramt).*  
*E. Hoffmann: Pädagogischer Humanismus (Fortsetzung).*  
 Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage Prof. J. R. Schmid
405. *Pädagogisches Seminar: Goethes pädagogische Ideen.*  
 Donnerstag 17–19 Derselbe
406. *Methoden der Persönlichkeitsuntersuchung.*  
 Montag 14–16 Prof. R. Meili
407. *Übungen zur psychologischen Diagnostik II.*  
 Mittwoch 14–16 Derselbe
408. *Die Bedeutung des Gestaltbegriffes in der modernen Psychologie.* Donnerstag 14–15 Derselbe
409. *Kolloquium für Fortgeschrittene.*  
 Gemeinsam mit Prof. Foppa. Dienstag 17–18 Derselbe
410. \* *Gedächtnis und Denken.* Donnerstag 15–17 Prof. N. Foppa
411. *Experimentelle Übungen zur Gedächtnis- und Denkpsychologie.* Dienstag 9–11 Derselbe
412. *Seminar: Neuere ausländische Fachliteratur.*  
 Donnerstag 9–11 Derselbe
413. *Besprechung der experimentellen Vorarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Meili. Montag 17–18 Derselbe
414. *Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente.* Gemeinsam mit einem Assistenten. Freitag 9–11 Derselbe
415. *Einführung in die Praxis der Erziehungsberatung II: Schulpsychologische Fragen.* Freitag 18–19 Dr. K. Siegfried
416. *Erziehungsberatung. Kolloquium: Kinder und Jugendliche als Delinquenten.* Mittwoch 10–12, Effingerstrasse 12 Derselbe
417. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts.*  
 2stündig, nach Vereinbarung Prof. F. Steiger

- |   |                                 |   |
|---|---------------------------------|---|
| 418. <i>Lektüre akkadischer oder ugaritischer Texte.</i><br>1stündig                                    | Prof. J. J. Stamm               | Sprach- und<br>Literatur-<br>wissenschaft |
| 419. <i>Kanaanäische Inschriften.</i> Freitag 10–11   |                                 | Derselbe                                  |
| 420. <i>Untersuchungen zum lateinischen Wortschatz.</i><br>Dienstag 14–16                               | Prof. G. Redard                 |   |
| 421. <i>Gotisch (mit Lektüre).</i> Gemeinsam mit einem Assistenten.<br>2stündig, nach Vereinbarung      |                                 | Derselbe                                  |
| 422. * <i>La classification des langues: procédés et problèmes.</i><br>2stündig, nach Vereinbarung      |                                 | Le même                                   |
| 423. <i>Sanskrit für Anfänger.</i> Durchgeführt von einem Assi-<br>stenten. 2stündig, nach Vereinbarung |                                 | Derselbe                                  |
| 424. <i>Arabisches Seminar I.</i> 1stündig, nach Vereinbarung   | Prof. C. Keller                 |   |
| 425. <i>Arabisches Seminar II.</i> 1stündig, nach Vereinbarung  |                                 | Derselbe                                  |
| <i>Griechische Philologie.</i> Siehe Nrn. 429, 430, 431, 432  | Prof. W. Theiler<br>(beurlaubt) |   |
| 426. <i>Ciceros philosophische Schriften, 2. Teil.</i><br>Montag 16–18                                  | Prof. O. Gigon                  |   |
| 427. <i>Lateinisches Seminar: Lukrez, 5. Buch.</i> Mittwoch 16–18                                       |                                 | Derselbe                                  |
| 428. <i>Lateinische Lektüre: Seneca, Ödipus.</i> Montag 14–15   |                                 | Derselbe                                  |
| 429. <i>Aristoteles, Nikomachische Ethik.</i> Mittwoch 10–12  |                                 | Derselbe                                  |
| 430. <i>Griechische Lektüre: Plutarchs Jenseitsmythen.</i><br>Mittwoch 14–15                            |                                 | Derselbe                                  |
| 431. <i>Kallimachos.</i> 2stündig   | Pd. M. Imhof                    |   |
| 432. <i>Griechisches Proseminar: Sophokles, Ödipus auf Kolonos.</i><br>Freitag 10–12                    |                                 | Derselbe                                  |
| 433. * <i>Lateinkurs für Anfänger II.</i><br>Montag, Freitag 13.45–15                                   | Frau Dr. Georgine Theiler       |   |

434. \**Griechischkurs für Anfänger II.* Dienstag, Freitag 17–19  
oder nach Vereinbarung Dr. W. Zürcher
435. *Das junge Deutschland.*  
Mittwoch, Donnerstag 11–12 Prof. W. Kohlschmidt
436. *Deutsches Seminar, Neuere Abteilung: Stefan George.*  
Dienstag 16–18 Derselbe
437. *Deutsches Proseminar: Interpretationsübungen.*  
Freitag 10–12 Prof. R. Wildbolz
438. \**Epochen der deutschen Literatur (von 1600 bis 1800).*  
*Überblick, Sinn und Problematik des Begriffs.*  
Dienstag 10–12 Derselbe
439. *Das deutsche Drama des Realismus.*  
Mittwoch, Donnerstag 18–19 Pd. H. J. Lüthi
440. *Die deutsche Mystik des Mittelalters.* Montag 19–20  
Fräulein Prof. Maria Bindschedler
441. *Kolloquium zur Vorlesung.* Freitag 17–18 Dieselbe
442. *Deutsches Proseminar: Die altdeutsche Tierfabel.*  
Donnerstag 14–16 Dieselbe
443. *Deutsches Seminar: Gottfried von Strassburg.*  
Freitag 14–16 Dieselbe
444. \**Ortsnamenkunde I, Namenleben und Namendeutung.*  
Freitag 9–10 Prof. P. Zinsli
445. \**Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse).*  
Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Derselbe
446. *Deutsches Seminar, Abteilung Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz: Übungen zur Ortsnamenkunde.* Mittwoch 14–16 Derselbe
447. *Sprechtechnik und Vortragskunde.* Freitag 14–16  
Frau Milena von Eckardt

448. *Das englische Drama im früheren 17. Jahrhundert.*  
Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18 Prof. R. Fricker
449. *Seminar: Charles Dickens.* Montag 10.30–12 Derselbe
450. *Proseminar: Charles Dickens, The Pickwick Papers.*  
Mittwoch 16–18 Derselbe
451. *Altenglische Lektüre.* Montag 14–16 Prof. H. Utz
452. *Translation into English; Reading and Interpretation of  
English Texts.* 2stündig Fräulein Prof. Britta M. Charleston
453. *Some Problems of Historical Syntax.* 1stündig By the same
454. *The Poetry of W. B. Yeats. Linguistic interpretation of  
some poems.* 1stündig By the same
- Siehe auch Nr. 758
455. *The British way II.* Friday 18–19 Lektor A. E. Leidig
456. *Grammar and idiom II.* Friday 17–18 By the same
457. *Übung: Eugene O'Neill.*  
Mittwoch 9.30–11 (verlegbar) Lektor H. Petter
458. *Proseminar: Einführung in die romanische Philologie.*  
Freitag 10–11 Prof. S. Heinemann
459. *Romanisches Seminar: Grammatiken und Schriften über  
die Sprache in der Renaissance.* Mittwoch 15–17 Derselbe
460. *Altfranzösische Lektüre.* Durchgeführt von einem Assi-  
stenten. 2stündig Derselbe
461. *Chapitres choisis de syntaxe française.*  
Mardi 10–12 Prof. R. Donzé
462. *La dissertation littéraire générale.* Lundi 10–12 Le même
463. *Séminaire de grammaire française.* Lundi 8–10 Le même
464. *Historische Lautlehre des Italienischen.*  
Montag 14–16 Prof. J. Hubschmid

465. \* *Ronsard et la Pléiade*. Jeudi 18–19 Prof. P. O. Walzer
466. \* *Flaubert et «L'Education sentimentale»*. Vendredi 11–12 Le même
467. \* *Cours pratique. Auteurs du XVIe siècle*. Lundi 8–10 Le même
468. *Proséminaire. Explication de textes. Ronsard, Amours de  
Cassandre*. Vendredi 14–16 Le même
469. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Rabelais, Quart  
Livre*. Jeudi 14–16 Le même
470. \* *Interprétation: Molière, Le Misanthrope*.  
Vendredi 16–17 Prof. M. Eigeldinger
471. \* *Littérature française: Maupassant et le fantastique*.  
Vendredi 17–18 Le même
472. \* *Pubblicazioni recenti*. Giovedì 10–11 Prof. A. Jenni
473. \* *Proseminario (e Lettura di autori): Ariosto, Orlando  
furioso*. Giovedì 14–16 Lo stesso
474. *Seminario. La poesia di Giovanni Pascoli. I pascoliani*.  
Martedì 14–16 Lo stesso
475. \* *Grammatica superiore e stilistica*. In comune col Lettore  
Conti. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 Lo stesso
476. *Avviamento all'italiano. Per tutte le facoltà*.  
Martedì 17–18 Lettore P.-G. Conti
- Vedi anche *Lehrschule*. Ni 759, 760 Lo stesso
- Spanisch* Prof. E. G. de Nora  
(beurlaubt)
477. \* *Russische Literaturgeschichte VII: Maxim Gorkij und  
seine Zeit*. Montag 17–18 Prof. R. Bächtold
478. \* *Russisch für Anfänger*. Montag 13–14 Derselbe
479. \* *Russische Lektüre, mit Übungen*. Montag 14–15 Derselbe



480. *Geschichte und Methodik der Völkerkunde III.* Ethnologie  
Mittwoch 9–11 Prof. W. Dostal
481. *Einführung in die Ergologie und Technologie der „Naturvölker“.* Mittwoch 14–16 Derselbe
482. *Seminar: Methodologische Übungen.* Donnerstag 8–10 Derselbe
483. \* *Architektur, Plastik und Malerei indonesischer Völker.*  
Freitag 10–11 Prof. K. H. Henking
484. *Kolloquium: Übungen zur Stilgeschichte und Symbolik indonesischer Ornamente.* Freitag 11–12 Derselbe
- Urgeschichte.* Siehe Nr. 774 Prof. H.-G. Bandi **Geschichte**  
(beurlaubt)
485. *Die Begründung des römischen Kaisertums.*  
Dienstag 9–11 Prof. G. Walser
486. *Grundzüge der römischen Geschichte.* 1 stündig Derselbe
487. *Seminar für Alte Geschichte: Inschriften aus Aventicum (mit Exkursion).* 2 stündig Derselbe
488. *Quellen zum Söldnerwesen in der antiken Welt (Lektüre).*  
2 stündig, alle 14 Tage Derselbe
489. \* *Geschichte des frühen Mittelalters.*  
Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. J. Deér
490. \* *Der Normannenstaat in Süditalien.* Mittwoch 16–18 Derselbe
491. *Seminar zur mittelalterlichen Geschichte.* Freitag 17–19 Derselbe
- Die Ankündigungen in Historischen Hilfswissenschaften werden später bekanntgegeben.
492. \* *Geschichte der Neuzeit IV: Das 17. Jahrhundert.*  
Dienstag, Donnerstag 17–18 Prof. E. Walder
493. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 18. Jahrhunderts.* Dienstag 16–17 Prof. E. Walder
494. *Proseminar. Methodische Übungen für Anfänger.*  
Montag 9–11 Derselbe

495. *Vom europäischen zum globalen Staatensystem (Überblick vom Ausgang des Mittelalters bis zur Gegenwart).*  
Dienstag 18–19 Prof. W. Hofer
496. *Geschichte des bolschewistischen Russlands.*  
Donnerstag 16–17 Derselbe
497. *Liberalismus und Nationalismus 1830–1848.* Montag 16–17 Derselbe
498. *Seminar zur neueren Geschichte.* Freitag 10–12 Derselbe
499. *Arbeitsgemeinschaft für höhere Semester.*  
2stündig, nach Vereinbarung, alle 14 Tage Derselbe
500. \* *Grosse Staatsphilosophen der Neuzeit. I. Teil: Geschichte der politischen Ideen von der Renaissance bis zur Aufklärung.* Freitag 17–18.30 Prof. H. G. Keller
501. \* *Geschichte des schweizerischen Bundesstaates seit 1848.*  
Montag, Donnerstag 10–11 Prof. H. von Greyerz
502. *Übungen (zugleich Proseminar): Bundesbriefe und Konkordate.* Montag, Dienstag 9–10 Derselbe
503. *Seminar für Schweizergeschichte (für Vorgerückte): 1813–1815.* Samstag 8–10 Derselbe
- Seminar für Soziologie der Politik.* Gemeinsam mit Prof. E. Gruner. Siehe Nr. 148 Pd. P. Gilg
504. \* *La naissance de la Confédération de 1848 (avec projection de clichés).* Freitag 9–10 Prof. L.-Ed. Roulet
- Siehe auch Nr. 803
505. *Die schweizerischen Hochschulen vom Spätmittelalter bis in die Gegenwart.* Mittwoch 15–16 Pd. U. Im Hof
506. *Neuere Bibliotheksgeschichte und Bibliotheksorganisation von der Reformation bis zur Gegenwart.* Montag 10–12, im Sitzungszimmer der Stadt- und Universitätsbibliothek Prof. H. Strahm
507. *Repetitorium der Bibliothekswissenschaft.* Montag 14–15, im Sitzungszimmer der Stadt- und Universitätsbibliothek Derselbe

508. \* *Kampfhandlungen des Zweiten Weltkrieges (neue Serie).*  
Dienstag 18.15–19.45 Prof. A. Ernst
509. \* *Die Kunst der Westgriechen.* Donnerstag 16–18 Prof. H. Jucker Kunst-,  
Musik- und  
Theater-  
wissenschaft
510. \* *Die Bildsprache der römischen Münzen, Medaillen und  
Kameen.* Freitag 16–17 Derselbe
511. *Archäologisches Proseminar: Paestum.*  
Montag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
512. *Archäologisches Seminar: Berliner Antiken (mit Exkursion).*  
Dienstag 14–16 Derselbe
513. *Provinzialrömische Archäologie: Systematik der römischen  
Keramik.* Donnerstag 14–14.45 Frau Dr. Elisabeth Ettliger
514. *Übung zur Vorlesung.* Donnerstag 15–15.45 Derselbe
515. \* *Die Kunst des 15. Jahrhunderts im Norden Europas.*  
Montag, Dienstag 18–19 Prof. H. Hahnloser
516. *Seminar: Probleme der Spätgotik, mit Exkursionen nach  
Vereinbarung.* Donnerstag 8–10 Derselbe
517. \* *Die Kunst seit 1945.* Dienstag, Freitag 17–18 Prof. M. Huggler
518. \* *Fernand Léger. Übungen.*  
Freitag 10–12, im Kunstmuseum Derselbe
- Kunstgeschichte* Prof. E. Maurer  
(beurlaubt)
519. \* *Romanische Kunst in England.* Montag 17–18,  
Donnerstag 18–19 Fräulein Prof. Ellen J. Beer
520. *Propädeutikum I: Kunstgeschichte der Schweiz, Frühzeit  
bis Hochmittelalter.* Mittwoch 10–12 Derselbe
521. \* *Musik zur Zeit der Frührenaissance.* Freitag 17–19 Prof. A. Geering

522. *Seminar: Renaissance-Elemente in der Musik des 14./15. Jahrhunderts.* Dienstag 18–20 Prof. A. Geering
523. *Einführung in die Musikethnologie.* Donnerstag 11–12 oder nach Vereinbarung Derselbe
524. *Notationskunde: Mensuralmusik im 15. und 16. Jahrhundert.* Dienstag 17–18 Derselbe
525. \* *Collegium musicum vocale: Guillaume Dufay.* Mittwoch 19–20 Derselbe
526. \* *Harmonielehre II.* Montag 17–18  
Frau Prof. Lucie Dikenmann-Balmer
527. \* *J. S. Bach: Magnificat und Musikalisches Opfer.* Montag 18–19 Dieselbe
528. \* *Die Symphonien Beethovens II.* Mittwoch 18–19 Dieselbe
529. *Proseminar. J. S. Bach: Das wohltemperierte Klavier.* Mittwoch 17–18 Dieselbe
530. *Seminar: Guido von Arezzo.* Mittwoch 14–16 Dieselbe
531. \* *Collegium musicum instrumentale.* Dienstag 13–14 Dieselbe
532. \* *Die Begründer der modernen Inszenierung.* Dienstag 14–16 Dr. E. Stadler
533. \* *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan (Theater, Film, Hörspiel).* Mittwoch 15–16 Derselbe

## Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät \*

Die Platzzahl für die Praktika in Botanik, Chemie, Physik und Zoologie ist beschränkt. Für Schweizer Bürger ist eine Voranmeldung deshalb unbedingt erforderlich. Verbindliche Anmeldungen für alle 4 Praktika sind ab Mitte März zu richten an: Frau Dr. M. Rellstab, Institut für anorganische Chemie, Länggassstrasse 7, Bern.

534. <i>Symmetrien in Natur und Kunst.</i> 1stündig	Prof. W. Nowacki	Philosophie
535. <i>Spezielle Funktionen.</i> Dienstag, Donnerstag 11–12	Prof. H. Hadwiger	Mathematik, Versicherungslehre, Mathematische Statistik
536. <i>Elementarmathematik vom höheren Standpunkt aus.</i> Dienstag, Donnerstag 10–11	Derselbe	
537. <i>Integralgeometrie.</i> Mittwoch 17–19	Derselbe	
538. <i>Übungen zur Funktionentheorie.</i> Dienstag 17–18	Derselbe	
539. <i>Numerisches Rechnen.</i> Montag 10–12	Prof. M. Schürer	
540. <i>Lineare Algebra, mit Übungen.</i> Mittwoch 11–12, 14–15, Donnerstag 14–15, Freitag 11–12, 14–15	Prof. W. Nef	
541. <i>Mathematisches Seminar.</i> Mittwoch 15–16	Derselbe	
542. <i>Gruppentheorie.</i> Montag 17–18, Freitag 15–17	Prof. H. E. Debrunner	
543. <i>Spezielle Probleme über Kurven und Flächen in dreidimensionalen Mannigfaltigkeiten.</i> Montag, Donnerstag 16–17	Derselbe	
544. <i>Mengenlehre.</i> Dienstag 9–10, Mittwoch 9–11	Prof. P. Wilker	
545. <i>Ausgewählte Fragen der allgemeinen Topologie.</i> Dienstag 14–16, Mittwoch 11–12	Derselbe	

### *Anmerkung:*

\* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

546. *Differentialgleichungen II: Partielle Differentialgleichungen der Physik.* 4stündig Prof. H. Carnal
547. *Masstheorie.* 2stündig Derselbe
548. *Analysis I (mit Übungen).*  
Montag, Donnerstag, 15–17, Dienstag 16–17 Lektor J. Rätz
549. *Mathematische Grundlagen der Modulationstheorie, 2. Teil.*  
Mittwoch 17–18 Pd. E. Schultze
550. *Programmierung und Einsatz des Rechenautomaten Gamma 30 S.* Dienstag 16–18 Lektor R. Hüsser
551. *Ausgewählte Kapitel aus der Personenversicherung.*  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8–9 Prof. A. Alder
552. *Diskrete statistische Verteilungen.* Montag 14–16 Derselbe
553. *Summationsmethoden in der Lebensversicherung.*  
1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- Mathematische Statistik* (siehe Nr. 149). Prof. W. Wegmüller  
(beurlaubt)
554. *Orthogonale Polynome.* Gelesen durch einen Assistenten.  
Montag 16–17, Freitag 14–16 Derselbe
555. *Probitanalyse (für Mathematiker, Biologen und Mediziner).*  
1stündig, nach Vereinbarung Lektor H. Riedwyl
- Astronomie, 556. *Einführung in die Astronomie II.*  
Meteorologie Montag 13.30–15, Mittwoch 15–16 Prof. M. Schürer
557. *Theoretische Astrophysik II.*  
Dienstag 14–16, Mittwoch 10–11 Derselbe
558. *Astronomisches Praktikum.* An einem Wochenabend Derselbe  
Siehe auch Nrn. 539, 597
559. *Einführung in die Meteorologie.*  
Freitag 17–19 (verlegbar) Lektor M. Bider

560. *Proseminar über die experimentellen Grundlagen der Kernphysik.* Montag 18–19 Physik  
Prof. F. G. Houtermans
561. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten.* Gemeinsam mit Prof. Oeschger. Platzzahl beschränkt. Montag, Mittwoch 14–18 Derselbe
562. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I.* Gemeinsam mit Prof. Geiss und Lektor Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldungen Zimmer 128, Physikalisches Institut Derselbe
563. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler II.* Gemeinsam mit Prof. Geiss und Lektor Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung Zimmer 128, Physikalisches Institut Derselbe
564. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler III.* Gemeinsam mit Prof. Geiss und Lektor Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldungen Zimmer 128, Physikalisches Institut Derselbe
565. *Forschungspraktikum.* Gemeinsam mit den Professoren Geiss, Peyrou und Oeschger. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
- Siehe auch Nr. 569, 597
566. *Ausgewählte Kapitel der Hochenergiephysik.* Samstag 9.30–11, alle 14 Tage Prof. C. Peyrou
- Siehe auch Nrn. 565, 597
567. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik).* Für Naturwissenschaftler, Mediziner, Pharmazeuten und Veterinäre. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. J. Geiss
568. *Seminar über Massenspektrometrie.* Für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. Gemeinsam mit Pd. Eberhardt. Mittwoch 13–14 Derselbe

569. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans, Pd. Eberhardt und dem Institut für angewandte Physik. Termin für Anmeldung und interne Zwischenprüfung siehe Anschlag. Halbtägig Prof. J. Geiss
- Siehe auch Nrn. 562, 563, 564, 565, 578, 597
570. *Einführung in die Atomphysik (für Physiker und Naturwissenschaftler)*. Montag, Dienstag 10–11 Prof. H. Oeschger
571. *Übungen zur Einführung in die Atomphysik*.  
1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
572. *Kernphysik II (Kernreaktionen)*. Mittwoch 9–10 Derselbe
573. *Seminar über Messung schwacher Aktivitäten; für Lizientatskandidaten und Doktoranden*.  
1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- Siehe auch Nrn. 561, 565, 597, 804
574. *Ergänzungen zur Experimentalphysik II*.  
Freitag 14–16 Prof. H. Schilt
575. *Reaktorphysik I, mit Übungen*. Samstag 10–12 Prof. W. Winkler
576. *Vakuum- und Ultrahochvakuumphysik*.  
Donnerstag 9–10 Pd. P. Eberhardt
- Siehe auch Nrn. 568, 569
577. *Übungen zur Experimentalphysik II, für Naturwissenschaftler*. Freitag 9–10 Lektor H. Debrunner
578. *Seminar über kosmische Strahlung. Für Lizientatskandidaten und Doktoranden*. Gemeinsam mit Prof. Geiss.  
Montag 13–14 Derselbe
- Siehe auch Nrn. 562, 563, 564
579. *Analytische Mechanik und Quantentheorie I, mit Übungen*.  
Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. A. Mercier



580. *Hydrodynamik*. Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. A. Mercier
581. *Seminar für theoretische Physik*. Freitag 10–12  
Prof. A. Mercier, Pd. H. Leutwyler, Lektor H. Bebié
582. *Elektrodynamik, mit Übungen*.  
Montag bis Donnerstag 9–10 Pd. G. Cvijanovich
583. *Thermodynamik, mit Übungen*.  
Dienstag bis Donnerstag 10–11 Pd. H. Leutwyler
584. *Mathematische Grundlagen der Quantentheorie*.  
2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
585. *Vektoranalysis und Potentialtheorie*.  
Montag und Donnerstag 11–12 Lektor H. Bebié
586. *Ausgewählte Kapitel aus der physikalischen Messtechnik  
(vorwiegend an Hand von Demonstrationen im neuen Eidgenössischen Amt für Mass und Gewicht)*.  
Dienstag 17–19 Prof. H. König
587. *Einführung in die Festkörperphysik*.  
Mittwoch 16–18 Prof. K. P. Meyer
588. *Wellenleiter-Netzwerke und Antennen*. Gelesen durch einen  
Oberassistenten. Mittwoch 10–12 (verlegbar) Derselbe
589. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit dem Physik-  
sikalischen Institut. Platzzahl beschränkt. Eintrittsprüfung erforderlich. Halbtägig Derselbe
590. *Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik; für Lizentiatskandidaten*. Voranmeldung erforderlich. Ganztägig Derselbe
591. *Forschungspraktikum auf dem Gebiet der angewandten Physik; für Doktoranden*. Voranmeldung erforderlich. Ganztägig Derselbe
592. *Seminar auf dem Gebiete der angewandten Physik*.  
Montag 14–16 Derselbe

593. *Praktikum im Glasblasen*. Dienstag 14–16 (verlegbar)  
Prof. K. P. Meyer
594. *Theorie der Halbleiter, ausgewählte Kapitel*.  
Freitag 10–12 (verlegbar) Prof. A. C. Scott
595. *Elektronik für Physiker (II: Einführung in die Schaltungs-  
technik)*. Donnerstag 17–19 Pd. P. Koch
596. *Elektronik für Physiker IVb (Schaltungen und Geräte der  
kernphysikalischen Messtechnik)*.  
Freitag 10–12 (verlegbar) Lektor E. Kowalski
597. *Physikalisches Kolloquium*. Freitag 17–19, nach beson-  
derer Ankündigung. Abgehalten von den Professoren  
Geiss, Houtermans, König, Mercier, Meyer, Oeschger,  
Peyrou und Schürer

**Chemie**

598. *Chemische Kinetik und Katalyse*.  
Montag, Donnerstag 11–12 Prof. W. Feitknecht
599. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physi-  
kalischen Chemie*. Freitag 15–16 Derselbe
600. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Prak-  
tikum für Mediziner und Studierende der Naturwissen-  
schaften*. Dienstag 17–18 Derselbe
601. *Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für  
Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
602. *Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für  
Forschungsarbeiten*. Halbtägig Derselbe
603. *Praktikum für anorganische Chemie*. 8stündig Derselbe
604. *Praktikum für analytische Chemie*.  
Gemeinsam mit Pd. P. Schindler. Ganztägig Derselbe
605. *Praktikum für analytische Chemie*.  
Gemeinsam mit Pd. P. Schindler. Halbtägig Derselbe
606. *Praktikum für analytische Chemie*.  
Gemeinsam mit Pd. P. Schindler. 8stündig Derselbe

607. *Chemisches Praktikum für Mediziner.*  
4stündig. Montag bis Donnerstag Prof. W. Feitknecht
608. *Chemische Anwendungen der Röntgenographie und Elektronenmikroskopie II. Übungen und Demonstrationen.*  
1stündig N. N.
609. *Analytische Chemie I.* 2stündig Pd. P. Schindler
610. *Besprechungen zum Praktikum für analytische Chemie.*  
1stündig Derselbe
611. *Repetitorium der analytischen Chemie.* 1stündig Derselbe
612. *Praktikum für Forschungsarbeiten.* Ganztägig Derselbe
- Siehe auch Nrn. 604, 605, 606
613. *Beziehungen zwischen Aufbau und Eigenschaften realer Festkörper (Werkstoffkunde I).* 1stündig Prof. F. Aebi
614. *Einführung in die chemische Thermodynamik.*  
Dienstag bis Donnerstag 8–9 Prof. K. Huber
615. *Kolloquium über Lizentiatsarbeiten.*  
Freitag 14–15, nach Bedarf Derselbe
616. *Praktikum für physikalische Chemie.* Ganztägig Derselbe
617. *Praktikum für physikalische Chemie.* Halbtägig Derselbe
618. *Praktikum für physikalische Chemie.* 8stündig Derselbe
619. *Praktikum für Forschungsarbeiten.* Ganztägig Derselbe
620. *Einführung in die mathematische Behandlung chemischer Probleme.* 2stündig, nach Vereinbarung Lektor E. Schmidt

*Anmerkung:*

Für alle Praktika in anorganischer, analytischer und physikalischer Chemie ist die Platzzahl beschränkt. Voranmeldung unbedingt erforderlich.

621. *Radiochemie*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. P. Lerch
624. *Einführung in die theoretische Chemie II*.  
1stündig, nach Vereinbarung Lektor A. Ludi
625. *Spektroskopische Methoden der Chemie*.  
1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
626. *Organische Chemie I für Chemiker, Nebenfachchemiker  
und Pharmazeuten*. Montag bis Freitag 10–11 Prof. R. Signer
627. *Seminar über Fortschritte der organischen Chemie*. Gemein-  
sam mit den Professoren Grob, Nitschmann, Schaltegger  
und Pd. von Tavel Derselbe
628. *Organisch-chemisches Praktikum für Chemiker*. Gemein-  
sam mit den Professoren Grob, E. F. Lüscher, Nitsch-  
mann, Schaltegger und den Privatdozenten Arm und von  
Tavel Derselbe
629. *Organisch-chemisches Praktikum für Nichtchemiker*. Ge-  
meinsam mit Prof. Grob Derselbe
630. *Organisch-chemisches Praktikum für Pharmazeuten*. Ge-  
meinsam mit Prof. Grob Derselbe
631. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Dokto-  
randen*. Ganztägig Derselbe
632. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Dokto-  
randen*. Halbtägig Derselbe
633. *Organische Chemie für Studierende der Medizin*. Montag  
bis Donnerstag 10–11 Prof. Hs. Nitschmann
634. *Repetitorium der anorganischen Chemie für Mediziner,  
Nebenfachchemiker und Pharmazeuten*. 2stündig Derselbe
635. *Repetitorium der organischen Chemie für Mediziner*.  
2stündig, in den ersten 2 Wochen der Sommerferien Derselbe

636. *Repetitorium der organischen Chemie für Chemiker (als Ergänzung zum Praktikum)*. 1stündig, Gemeinsam mit Prof. Schaltegger Prof. Hs. Nitschmann
637. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden*. Ganztätig Derselbe
638. *Arbeiten im organische-chemischen Laboratorium für Doktoranden*. Halbtätig Derselbe
- Siehe auch Nrn. 627, 628, 645
639. *Synthetische Methoden der organischen Chemie I*. Mittwoch 8–9 Prof. H. Schaltegger
640. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden*. Ganztätig Derselbe
641. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden*. Halbtätig Derselbe
- Siehe auch Nrn. 627, 628, 636
642. *Aktuelle Probleme der Chemie und Biochemie der Carotinoide*. 1stündig Prof. E. C. Grob
643. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden*. Ganztätig Derselbe
644. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden*. Halbtätig Derselbe
645. *Biochemisches Seminar*. Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Leupold, Lüscher, Nitschmann und Weber. Dienstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
- Siehe auch Nrn. 627, 628, 629, 630
- Siehe Nrn. 171, 172, 173, 628, 645 Prof. E. F. Lüscher
646. *Chemie und Hygiene der Lebensmittel. Grundzüge der Ernährung. II. Teil*. Dienstag 15–17 Prof. O. Högl

647. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie*. Ganztägig Prof. **O. Högl**
648. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie*. Halbtägig Derselbe
649. *Ausgewählte Kapitel der Milchchemie und -technologie: Die Dauermilcherzeugnisse*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. **H. Hostettler**
- Siehe Nrn. 627, 628 Pd. **P. von Tavel**
650. *Ausgewählte Beispiele neuer synthetischer Methoden; Anwendungen, Reaktionsmechanismen*. Dienstag 16–17 Pd. **O. Schindler**
651. *Die Isolierung und Reindarstellung von Stoffen durch Extraktionsverfahren*. Dienstag 15–16 Pd. **H. Arm**
- Botanik 652. *Biologie der Mikroorganismen I, für Studierende der med. und der phil.-nat. Fakultät (ohne Lehramtsschule)*. Montag bis Mittwoch 8–9 Prof. **U. Leupold**
653. *Repetitorium in Mikrobiologie*. Donnerstag 8–9 Derselbe
654. *Mikrobiologisches Anfängerpraktikum, für Studierende der med. Fakultät*. Freitag 14–16 oder 16–18 oder Samstag 8–10. Für Studierende der phil. nat. Fakultät (ohne Lehramtsschule) Samstag 10–12. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Megnet. Derselbe
655. *Mikrobiologisches Praktikum*. Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Megnet. Halbtägig Derselbe
656. *Mikrobiologisch-genetisches Praktikum*. Gemeinsam mit Lektor Megnet. Halbtägig Derselbe
657. *Mikrobiologisch-genetisches Praktikum und Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
- Siehe auch Nr. 645.
658. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum*. Halbtägig Lektor **R. Fluri**
659. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum*. Ganztägig Derselbe

Siehe auch Nrn. 654, 655

660. *Biochemische Genetik der Mikroorganismen*. 1 stündig  
Lektor **R. Megnet**  
Siehe auch Nrn. 654, 655, 656
661. *Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik, der phil.-nat. Fakultät und der Lehramtsschule.*  
Dienstag 7–8, Freitag 7–9  
Prof. **M. Welten**
662. *Anfängerpraktikum der Systematik der höhern Pflanzen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik, der phil.-nat. Fakultät und der Lehramtsschule.* Gemeinsam mit Lektor Hegg, Samstag 7–10  
Derselbe
663. *Palynologische Arbeiten*. Halbtägig  
Derselbe
664. *Geobotanisches Praktikum (Herbar, Pflanzengeographie, Soziologie, Ökologie)*. Gemeinsam mit Lektor Hegg. 2 stündig  
Derselbe
665. *Floristische und vegetationskundliche Übungen. Für Studierende des Lehramts und weitere Interessenten.*  
Samstagnachmittag  
Derselbe
666. *Botanische Exkursionen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik und weiterer Interessenten.*  
Samstagnachmittag  
Lektor **O. Hegg**  
  
Siehe auch Nrn. 662, 664
667. *Allgemeine Botanik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät (inkl. Lehramtsschule).*  
Montag, Mittwoch 13–14  
Lektor **K. H. Erismann**
668. *Botanisches Praktikum. Cytologie, Anatomie und Physiologie*. Halbtägig. Voranmeldung erforderlich  
Derselbe
669. *Cytologisch-anatomisches Praktikum.*  
Halbtägig. Voranmeldung erforderlich  
Derselbe

670. *Pflanzenphysiologisches Praktikum und Forschungsarbeiten.* Ganztägig  
Lektor **K. H. Erismann**
671. *Photosynthese II.* 1 stündig, nach Vereinbarung  
Derselbe
- Zoologie 672. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät (1. Semester) und der Lehramtsschule.* Gemeinsam mit Lektor Hauser. Montag bis Donnerstag 11–12  
Prof. **M. Lüscher**
673. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und der Lehramtsschule.* Gemeinsam mit den Lektoren Sägger und Hauser. Freitag 14–17  
Derselbe
674. *Zoologisches Halbpraktikum I. Zoophysiologie. Inklusive Exkursionen. Nur für Hörer von Nr. 675.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Weber, Tschumi und Huber, Pd. Tschanz und den Lektoren Sägger und Hauser  
Derselbe
675. *Arbeitsbesprechungen zum Zoologischen Halbpraktikum I.* Montag 15–17  
Derselbe
676. *Selbständige Arbeiten in Zoophysiologie. Inklusive Exkursionen.* Halbtägig  
Derselbe
677. *Selbständige Arbeiten in Zoophysiologie. Inklusive Exkursionen.* Ganztägig  
Derselbe
- Siehe auch Nr. 687
678. *Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere, inkl. Repetitorium. Für Studierende der med. Fakultät und phil.-nat. Fakultät (2. Semester).* Montag bis Donnerstag 11–12  
Prof. **P. Tschumi**
679. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere. Für Studierende der med. Fakultät.* Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erforderlich. Montag oder Dienstag oder Donnerstag 14–17; oder Donnerstag 19–22  
Derselbe
680. *Zoologisches Proseminar.* 1 stündig  
Derselbe
681. *Selbständige Arbeiten in experimenteller Embryologie. Inklusive Exkursionen.* Halbtägig  
Derselbe



682. *Selbständige Arbeiten in experimenteller Embryologie. In-*  
*klusive Exkursionen.* Ganztägig Prof. P. Tschumi

Siehe auch Nrn. 674, 687

683. *Repetitorium der Physiologie für Examenskandidaten*  
*(Mediziner und Naturwissenschaftler).*  
2stündig, nach Vereinbarung Prof. H. C. Lüttgau

684. *Entwicklungs- und tumorbiologisches Laboratorium sowie*  
*Forschungsarbeiten.* Halbtägig Prof. F. E. Lehmann

685. *Entwicklungs- und tumorbiologisches Laboratorium sowie*  
*Forschungsarbeiten.* Ganztägig Derselbe

686. *Kolloquium über Grenzprobleme der Entwicklungsbiologie*  
*und der Medizin.* 1stündig Derselbe

687. *Zoologisches Halbpraktikum II (Wirbellose 1). Inklusive*  
*Exkursionen. Nur für Hörer von Nr. 688.* Gemeinsam mit  
den Professoren Lüscher, Weber, Tschumi, Huber,  
Pd. Tschanz und den Lektoren Hauser und Sägesser.  
12stündig Prof. S. Rosin

688. *Arbeitsbesprechungen zum Halbpraktikum II.*  
Dienstag 15–17 Derselbe

689. *Kleines Halbpraktikum. Inklusive Exkursionen.* Gemein-  
sam mit Lektor Hauser. 8stündig Derselbe

690. *Formenkenntnis und Biologie der Insekten mit Bestim-*  
*mungsübungen und Exkursionen.* Mittwoch 14–17 Derselbe

691. *Selbständige Arbeiten in Ökologie und Genetik. Inklusive*  
*Exkursionen.* Halbtägig Derselbe

692. *Selbständige Arbeiten in Ökologie und Genetik. Inklusive*  
*Exkursionen.* Ganztägig Derselbe

Siehe auch Nr. 674

693. *Vergleichende und experimentelle Embryologie. Für Stu-*  
*dierende der phil.-nat. Fakultät und der Lehramtsschule.*  
Freitag 11–12 Prof. R. Weber

694. *Selbständige Arbeiten in Zellbiologie und chemischer Embryologie, inklusive Exkursionen.* Halbtägig Prof. R. Weber

695. *Selbständige Arbeiten in Zellbiologie und chemischer Embryologie, inklusive Exkursionen.* Ganztägig Derselbe

Siehe auch Nrn. 645, 674, 687

696. *Biologische und tierpsychologische Demonstrationen im Tierpark, Bärengraben usw.* 2stündig, alle 14 Tage  
Frau Prof. M. Meyer-Holzappel

697. *Vergleichende und experimentelle Embryologie. Für Studierende der med. Fakultät.* Freitag 9–10 Prof. W. Huber

698. *Selbständige Arbeiten in Morphologie und Biologie der Wirbeltiere, inklusive Exkursionen.* Halbtägig Derselbe

699. *Selbständige Arbeiten in Morphologie und Biologie der Wirbeltiere, inklusive Exkursionen.* Ganztägig Derselbe

Siehe auch Nrn. 674, 687

700. *Selbständige Arbeiten in Verhaltensforschung. Inklusive Exkursionen.* Halbtägig Pd. B. Tschanz

701. *Selbständige Arbeiten in Verhaltensforschung. Inklusive Exkursionen.* Ganztägig Derselbe

Siehe auch Nrn. 674, 687

702. *Vogel und Umwelt I. Die Vögel unserer Natur-, Halbkultur- und Kulturlandschaften. Exkursionen mit Besprechungen.* Samstag 7–9 oder nach Vereinbarung  
Pd. U. Glutz von Blotzheim

703. *Bau und Biologie einheimischer Wirbeltiere. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und der Lehramtsschule.*  
Freitag 10–11 Lektor H. Sägesser

Siehe auch Nrn. 673, 674, 687

Siehe Nrn. 672, 673, 674, 687, 689 Lektor R. Hauser

704. <i>Gesteinskunde II</i> . Mittwoch 9–10 (verlegbar)	Prof. E. Niggli	Kristallographie, Mineralogie, Petrographie
705. <i>Gesteinskunde IV</i> . Gemeinsam mit Lektor Tj. Peters. Donnerstag 9–11 (verlegbar)	Derselbe	
706. <i>Erzlagerstätten und ihre Entstehung</i> . 1stündig, nach Vereinbarung		Derselbe
707. <i>Dreistündiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Hügi		Derselbe
708. <i>Sechsstündiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Hügi		Derselbe
709. <i>Halbtägiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Hügi		Derselbe
710. <i>Ganztägiges Praktikum</i> . Gemeinsam mit Prof. Hügi		Derselbe
711. <i>Mineralogisch-petrographische Exkursionen sowie geochemisches Feldpraktikum</i> . Gemeinsam mit den Professoren Hügi und Streckeisen		Derselbe
712. <i>Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie)</i> . Dienstag 7–9, Mittwoch 7–8	Prof. W. Nowacki	
713. <i>Bindungskräfte in Kristallen (Fortsetzung)</i> . Donnerstag 8–9		Derselbe
715. <i>Röntgenpraktikum</i> . 6stündig		Derselbe
716. <i>Halbpraktikum</i>		Derselbe
717. <i>Forschungspraktikum</i>		Derselbe
718. <i>Geochemie II. Für Mineralogen, Geologen und Chemiker</i> . Dienstag 11–12 (verlegbar)	Prof. Th. Hügi	
719. <i>Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen und andere Studierende</i> . Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar)		Derselbe
720. <i>Makroskopisches Mineralbestimmen. Für Lehramtskandidaten und andere Studierende</i> . 1stündig		Derselbe

721. *Makroskopisches Mineralbestimmen. Für Mineralogen, Geologen und andere Studierende.* 3 stündig Prof. Th. Hügi

Siehe auch Nrn. 707, 708, 709, 710, 711

722. *Gesteinsbestimmen nach äusseren Merkmalen (Systematische Petrographie), mit Übungen. Für Petrographen, Geologen, Geographen und Lehramtskandidaten im 1. bis 4. Semester und für weitere Interessenten.* Montag 15–17 (verlegbar) Prof. A. Streckeisen

723. *Optische Bestimmung der Feldspäte. (Einführung in das Arbeiten am Drehtisch, mit Übungen.)* Voranmeldung erforderlich. Freitag 14–16 (verlegbar) Derselbe

724. *Radiometrische Altersbestimmung von Mineralien und Gesteinen. I. Grundlagen und Methoden.* Dienstag 10–11 (verlegbar) Frl. Prof. Emilie Jäger

Siehe Nr. 705

Lektor Tj. Peters

Geologie,  
Paläontologie

725. *Einführung in die Geologie. Für Lehramtskandidaten, Geologen, Geographen und andere Studierende.* Dienstag, Freitag 17–18 Prof. W. Nabholz

726. *Dreistündiges Praktikum.* Gemeinsam mit den Lektoren Allemann, Herb und Matter. Freitag 14–17 Derselbe

727. *Praktikum an zwei Halbtagen.* Gemeinsam mit den Lektoren Allemann, Herb und Matter Derselbe

728. *Praktikum an drei Halbtagen.* Gemeinsam mit den Lektoren Allemann, Herb und Matter Derselbe

729. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Rutsch sowie den Lektoren Allemann, Herb und Matter Derselbe

730. *Geologisch-paläontologisches Seminar für Doktoranden und Geologiestudenten in höheren Semestern.* Gemeinsam mit Prof. Rutsch sowie den Lektoren Allemann, Herb und Matter Derselbe

731. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit Prof. Rutsch sowie den Lektoren Allemann, Herb und Matter Prof. W. Nabholz
732. *Paläontologie der Metazoa II.*  
Dienstag 16–17, Donnerstag 14–15 Prof. R. F. Rutsch
733. *Paläontologisches Praktikum.* Donnerstag 15–18 Derselbe  
Siehe auch Nrn. 729, 730, 731
734. *Erdgeschichte II (Stratigraphie), Mesozoikum.*  
Montag, Mittwoch 17–18 Lektor F. Allemann
735. *Zweistündiges Praktikum zur Mikropaläontologie I.* Gemeinsam mit Lektor Herb. Dienstag 14–16 Derselbe  
Siehe auch Nrn. 726, 727, 728, 729, 730, 731
736. *Mikropaläontologie I (Grossforaminiferen).*  
Dienstag 9–10 Lektor R. Herb  
Siehe auch Nrn. 726, 727, 728, 729, 730, 731, 735  
Siehe Nrn. 726, 727, 728, 729, 730, 731 Lektor A. Matter
737. *Physikalische Geographie I.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. F. Gygax Geographie
738. *Geographie der Schweiz I.* Donnerstag 14–15 (evtl. 7–8) Derselbe
739. *Hydrologie: Grundwasserprobleme.* Mittwoch 19–20 Derselbe
740. *Vermessungspraktikum I.* Mittwoch 14–18 Derselbe
741. *Geographische Exkursionen.* Nach besonderem Anschlag Derselbe
742. *Kartographisches Praktikum.*  
1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
743. *Einführung in die allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie.* 2 stündig, nach Vereinbarung Prof. G. Grosjean

744. *Die heutige Agrarlandschaft. Ihre Erfassung und Darstellung.* Samstag 10–12 Prof. G. Grosjean
745. *Seminar zur historischen Siedlungsgeographie: Kleinformen des Geländes als Zeugen untergegangener Kulturlandschaft.* Mittwoch 14–18, alle 14 Tage Derselbe
746. *Übungen zur Länderkunde.* Freitag 7–9 Pd. B. Messerli
747. *Probleme der alpinen Morphologie I.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
748. *Luftbild-Praktikum.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
749. *Einführung in die Limnologie: Thermik, Optik und Bewegungen in Seen. II. Teil (vorwiegend Exkursionen).* Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Lektor P. Nydegger

## Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert frühzeitige Anmeldung; für das Wintersemester bis 1. Oktober, für das Sommersemester bis 1. Dezember. – Nähere Auskunft erteilen Rektorskanzlei und Lehramtsschule.

### I. 1

445. *Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse).* Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Prof. P. Zinsli
750. *Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik und Übungen zur Sprechkunde. (Praktischer Teil in Gruppen geführt.) Theorie: Dienstag 10–11; Übungen: 1. Gruppe Donnerstag 10–11, 2. Gruppe: Freitag 9–10* Lektor R. Ramseyer
751. *Einführung in die deutsche Literaturgeschichte.* Mittwoch 8–9 Pd. H. J. Lüthi

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.

752. *Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige. Lesen und Erklären moderner literarischer Texte.*  
Mittwoch 16–18 Lektorin Elisabeth Waelti
753. *Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen und Englischen, mit Übungen in vergleichender Semantik. Auch für deutschsprachige Hörer.*  
Dienstag 11–12, Freitag 9–10 (verlegbar) Dieselbe
754. †† *Littérature française: 1. Ronsard et la Pléiade. Jeudi 18–19. 2. Flaubert et „L’Education sentimentale“.*  
Vendredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
468. †† *Proséminaire. Explication de textes. Ronsard, Amours de Cassandre.* Vendredi 14–16 Le même
755. *Cours d’analyse grammaticale. Théorie: jeudi 14–15; exercices: jeudi I 15–16, II 16–17, III 17–18* Prof. R. Donzé
756. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises. Théorie: lundi 15–16; exercices: groupe A lundi 13.30–15; groupe B mercredi 14–16; groupe C mercredi 16–18* N. N.
757. *Translations into English, Grammar, Reading and Interpretation of English Texts.* Monday 15–16, Wednesday 9–10 Fräulein Prof. Britta M. Charleston
758. *The Theory and Application of Phonetics.*  
Thursday 15–16, Friday 16–17 By the same
759. *Complementi di sintassi (I). Lezioni ed esercitazioni.*  
Martedì, venerdì 16–17 Lettore P.-G. Conti
760. *Lettura di prosa italiana moderna. Esercizi di conversazione e d’esposizione.* Mercoledì, venerdì 17–18 Lo stesso
486. *Grundzüge der römischen Geschichte.* 1 stündig Prof. G. Walser
489. *Geschichte des frühen Mittelalters.*  
Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. J. Deér

496. *Vom europäischen zum globalen Staatensystem (Überblick vom Ausgang des Mittelalters bis zur Gegenwart).*  
Dienstag 18–19 Prof. W. Hofer
503. *Übungen: Bundesbriefe und Konkordate.*  
Montag, Dienstag 9–10 Prof. H. von Greyerz
- Die Vorlesungen von Herrn Lektor J. Amstutz werden später bekanntgegeben.
761. *Hilfsmittel zum Verständnis der Bibel*  
Nach Vereinbarung Lektor F. Feldges
762. *Moderne theologische Forschung und Volksfrömmigkeit.*  
Mittwoch 10–11 (verlegbar) Derselbe
737. *Physikalische Geographie I.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. F. Gygax
738. *Geographie der Schweiz I.* Donnerstag 14–15 (evtl. 7–8) Derselbe
741. *Geographische Exkursionen.* Nach besonderem Anschlag Derselbe
763. *Plastisches Gestalten.* Montag 10–12 Lektor B. Wyss
764. *Pflanzenzeichnen.* Samstag 8–10 Derselbe
765. *Tierzeichnen.* Samstag 10–12 Derselbe
766. *Aufbau der Allgemeinen Körperschule; Grundlagen der Leichtathletik; grossräumige Spiele der 2. Stufe. Studenten der phil.-hist. Fakultät: Montag 17–19. Studenten der phil.-nat. Fakultät: Dienstag 8–10* Universitätssportanlage  
Lektor E. Strupler
767. *Turnen (Kandidatinnen), Grundschulung, Grundlagen ausgewählter Disziplinen der Leichtathletik, kleine Spiele.*  
Montag 17.30–19, Sportanlage Marzili Lektorin Elisabeth Steffen
768. *Schwimmen 1.* In drei Gruppen. Je eine am Montag, Mittwoch und Freitag um 7.00 im Hallenbad  
Schwimminstruktor E. Frutiger
769. *Unterrichtslehre II.* Dienstag 7–8, Donnerstag 9–10 Dr. F. Hasler



## II. 1

770. *Mathematischer Vorkurs (mit Übungen).*  
Montag, Donnerstag 15–17 N. N.
693. *Vergleichende und experimentelle Embryologie.*  
Freitag 11–12 Prof. R. Weber
703. *Bau und Biologie einheimischer Wirbeltiere*  
Freitag 10–11 Lektor H. Sägesser
672. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Gemeinsam mit Lektor*  
Hauser. Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. M. Lüscher
673. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II.* Freitag 14–17 Derselbe
719. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde.* Montag  
13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar) Prof. Th. Hügi
667. *Allgemeine Botanik II. Für Studierende der phil.-nat.*  
*Fakultät.* Montag, Mittwoch 13–14 Lektor K. H. Erismann
725. *Einführung in die Geologie. Für Lehramtskandidaten,*  
*Geologen, Geographen und andere Studierende.*  
Dienstag, Freitag 17–18 Prof. W. Nabholz

### *Anmerkung:*

Unterrichtslehre, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen  
siehe Abteilung I. 1.

## I. 3

771. *Übungen zur schweizerdeutschen Sprach- und Volkskunde,*  
*mit Vorbereitung einer Exkursion.* Dienstag, Donnerstag  
9–10 (unter Mitwirkung von Dr. Ramseyer), Freitag 9–10  
(Vorlesung über Ortsnamenkunde) Prof. P. Zinsli
772. *Interpretation der Prosaepik an Hand der Lektüreliste.*  
Montag 17–19, alle 14 Tage Prof. W. Kohlschmidt
435. *Das junge Deutschland.* Mittwoch, Donnerstag 11–12 Derselbe

754. *Littérature française: 1. Ronsard et la Pléiade.* Jeudi  
18–19; 2. *Flaubert et «L'Education sentimentale».*  
Vendredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
467. *Cours pratique. Auteurs du XVIe siècle.* Lundi 8–10 Le même
461. *Chapitres choisis de syntaxe française.* Mardi 10–12 Prof. R. Donzé
448. *Das englische Drama im frühen 17. Jahrhundert.*  
Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18 Prof. R. Fricker
773. *Übung: Iris Murdoch, The Bell.* Mittwoch 9–11 Derselbe
475. *Grammatica superiore e stilistica.* In comune col Lettore  
Conti. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 Prof. A. Jenni
473. *Lettura di autori (e Proseminario): Ariosto, „Orlando  
furioso“.* Giovedì 14–16 Lo stesso
497. *Geschichte des bolschewistischen Russlands.*  
Donnerstag 16–17 Prof. W. Hofer
498. *Liberalismus und Nationalismus 1830–1848.* Montag 16–17 Derselbe
494. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des  
18. Jahrhunderts.* Dienstag 16–17 Prof. E. Walder
502. *Geschichte des schweizerischen Bundesstaates seit 1848.*  
Montag, Donnerstag 10–11 Prof. H. von Greyerz
774. *Urgeschichte der Schweiz im Überblick.* Freitag 16–17  
Prof. H.-G. Bandi
- Die Vorlesungen von Herrn Lektor J. Amstutz werden  
später bekanntgegeben.
775. *Die Botschaft des Neuen Testaments.*  
Nach Vereinbarung Lektor F. Feldges
776. *Probleme der Exegese.* Nach Vereinbarung Derselbe
738. *Geographie der Schweiz I.* Donnerstag 14–15  
(evtl. 7–8) Prof. F. Gygax

741. *Geographische Exkursionen*. Nach besonderem Anschlag Prof. F. Gygax
743. *Einführung in die allgemeine Kultur- und Wirtschafts-  
geographie*. 2stündig, nach Vereinbarung Prof. G. Grosjean
746. *Übungen zur Länderkunde*. Freitag 7–9 Pd. B. Messerli
777. *Stilkundliches Skizzieren*. Montag 14–16 Lektor B. Wyss
778. *Landschaftszeichnen*. Mittwoch 14–16 Derselbe
779. *Sachzeichnen*. Mittwoch 16–18 Derselbe
780. *Allgemeine Körperschule, mit besonderer Berücksichtigung  
des Mädchenturnens, Leichtathletik und Spiele der 3. Stufe;  
Geländeturnen. Studenten der phil.-hist. Fakultät: Dienstag  
17–19. Studenten der phil.-nat. Fakultät: Montag 7–9.  
UniversitätsSportanlage Lektor E. Strupler*
781. *Turnen (Kandidatinnen), Haltungs- und Bewegungsschu-  
lung, Leichtathletik, Geräteturnen, Sommerspiele*. Dienstag  
17.30–19, Ort: siehe Anschlag Lektorin Elisabeth Steffen
782. *Schwimmen 3*. In zwei Gruppen. Je eine am Dienstag und  
Donnerstag um 7.00 im Hallenbad Schwimminstruktor E. Frutiger
783. *Didaktik des Mittelschulunterrichtes I*.  
Dienstag, Donnerstag 8–9 Dr. F. Hasler

## II. 3

536. *Elementarmathematik vom höheren Standpunkt aus*.  
Dienstag, Donnerstag 10–11 Prof. H. Hadwiger
784. *Numerisches Rechnen*. Montag 10–12 Prof. M. Schürer
785. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. Gemeinsam mit  
Prof. Geiss. Anmeldungen Zimmer 128 Sekretariat Physi-  
kalisches Institut Prof. F. G. Houtermans
567. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)*.  
Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. J. Geiss

577. *Übungen zur Experimentalphysik.* Freitag 9–10 Lektor **H. Debrunner**
661. *Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen.*  
Dienstag 7–8, Freitag 7–9 Prof. **M. Welten**
662. *Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen.*  
Gemeinsam mit Lektor Hegg. Samstag 7–10 Derselbe
665. *Floristische und vegetationskundliche Übungen. Für Studierende der Lehramtsschule und weitere Interessenten.*  
Samstagnachmittag Derselbe
726. *Dreistündiges Praktikum.* Gemeinsam mit den Lektoren  
Allemann, Herb und Matter. Freitag 14–17 Prof. **W. Nabholz**
731. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam  
mit Prof. Rutsch sowie den Lektoren Allemann, Herb  
und Matter Derselbe
786. *Chemisches Praktikum.* 8 stündig. Montag, Dienstag 13–17  
Prof. **W. Feitknecht**

*Anmerkung:*

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen,  
siehe Abteilung I. 3.

Allfällige Änderungen in der zeitlichen Festlegung werden  
zu Beginn des Sommersemesters bekanntgegeben.

## I. 5 und II. 5

402. *Erziehungslehre II: Die Grundaufgaben der Erziehung.*  
Montag, Dienstag 18–19 Prof. **J. R. Schmid**
787. *Pädagogisches Proseminar Ia: Pädagogische Psychologie.*  
Dienstag 16–18, alle 14 Tage Derselbe
788. *Pädagogisches Proseminar Ib: Geschichte der Pädagogik.*  
Dienstag 16–18, alle 14 Tage Derselbe
789. *Übungen zur Didaktik.* Dienstag 14–16 Dr. **F. Hasler**

790. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.* Nach besonderem Plan Dr. F. Hasler
791. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung.* Nach besonderem Plan Derselbe
792. *Vollpraktikum an städtischen Mittelschulen* Derselbe
793. *Halbpraktikum an städtischen Mittelschulen* Derselbe
794. *Praktikum an Landsekundarschulen* Derselbe
795. *Methodik der Leibeserziehung, mit praktischen Übungen und Schulbesuchen. Phil.-hist. und phil.-nat. Fakultät.*  
Montag 14–16, Universitätssportanlage Lektor E. Strupler
796. *5. Semester. Turnen (Kandidatinnen), Methodik des Mädchenturnens mit Schulbesuchen und Lehrübungen an städt. Mädchenschulen. Prakt. Weiterschulung.* Montag 14–15.30,  
Universitätssportanlage Lektorin Steffen
797. *Sekundarschulkunde.* Montag 16–18 Dr. H. Dubler
798. *Werkunterricht für Biologie, Chemie und Physik.*  
Freitag 14–18 W. Badertscher, Dr. H. Morgenthaler

### **Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern für bernische Sekundarschulen und Progymnasien**

428. *Lateinische Lektüre: Seneca, Ödipus.* Montag 14–15 Prof. O. Gigon
510. \* *Die Bildsprache der römischen Münzen, Medaillen und Kameen.* Freitag 16–17 Prof. H. Jucker

(identisch mit der Vorlesung im Hauptverzeichnis)

## Audiovisuelle Sprachschule

799. *Deutsch: Kurs für Anfänger I.*  
11 stündig, Montag bis Freitag 8–10, Freitag 14–15  
Dr. P.F. Flückiger, N. N.
800. *Deutsch: Kurs für Anfänger II.*  
11 stündig, nach Vereinbarung  
Lektorin Dr. Elisabeth Waelti, Frau Ursula Zürcher,  
Dr. P.F. Flückiger
801. *Deutsch: Kurs für Fortgeschrittene.* 6 stündig Dr. P.F. Flückiger
802. *Englisch: Kurs für Anfänger II.*  
6 stündig, nach Vereinbarung Fräulein Prof. Britta M. Charleston

## Nachtrag

803. *Exercices (en allemand et en français): La constitution helvétique de 1798 (interprétation de textes).* Freitag 8–9  
Prof. L.-Ed. Roulet
804. *Vorlesungen und Übungen über historische Hilfswissenschaften.* N. N.
805. *Übungen zur Experimentalphysik II, für Mediziner.*  
Freitag 9–10 Prof. H. Oeschger

## Cours en langue française

20. \**L'œuvre de Karl Barth.* Mercredi 17–18 Prof. A. de Quervain
63. *Exercices pratiques en droit des obligations (partie générale et contrats).* Jeudi 14–16 J. Voyame
74. *Procédure civile bernoise II.* Vendredi 10–12 P. Jolidon
80. *Exercices pratiques de droit pénal.* Vendredi 14–16 H. Béguelin
94. *Droit public fédéral, exercices pratiques.*  
Jeudi 16–18 Pd. C. Bonnard

98. *L'imposition des revenus de source étrangère en Suisse et plus particulièrement dans le canton de Berne.* Jeudi 18–20      Dr. W. Ryser
109. *La théorie des prix.* Mardi 9–10      Prof. F. Schaller
110. *Les théories monétaires.* Mardi 10–11      Le même
504. \* *La naissance de la Confédération de 1848 (avec projection de clichés).* Vendredi 9–10      Prof. L.-Ed. Roulet
400. *Etudes sur la nature du mysticisme.* Lundi 14–15      Prof. F. Brunner
401. *Lecture de Maurice Merleau-Ponty: Le visible et l'invisible.* Lundi 15–16      Le même
422. *La classification des langues: procédés et problèmes.* 2stündig, nach Vereinbarung      Prof. G. Redard
461. *Chapitres choisis de syntaxe française.* Mardi 10–12      Prof. R. Donzé
462. *La dissertation littéraire générale.* Lundi 10–12      Le même
463. *Séminaire de grammaire française.* Lundi 8–10      Le même
465. \* *Ronsard et la Pléiade.* Jeudi 18–19      Prof. P. O. Walzer
466. \* *Flaubert et «L'Education sentimentale».* Vendredi 11–12      Le même
467. \* *Cours pratique. Auteurs du XVIIe siècle.* Lundi 8–10      Le même
468. *Proséminaire. Explication de textes. Ronsard, Amours de Cassandre.* Vendredi 14–16      Le même
469. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Rabelais, Quart Livre.* Jeudi 14–16      Le même
470. \* *Interprétation: Molière. Le Misanthrope.* Vendredi 16–17      Prof. M. Eigeldinger
471. \* *Littérature française: Maupassant et le fantastique.* Vendredi 17–18      Le même

754. †† *Littérature française: 1. Ronsard et la Pléiade.* Jeudi 18–19. 2. *Flaubert et «L'Education sentimentale».* Vendredi 11–12  
**Prof. P. O. Walzer**
755. *Cours d'analyse grammaticale. Théorie:* jeudi 14–15; *exercices:* jeudi I 15–16, II 16–17, III 17–18  
**Prof. R. Donzé**
756. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises. Théorie:* lundi 15–16; *exercices:* groupe A lundi 13.30–15; groupe B mercredi 14–16; groupe C mercredi 16–18  
**N. N.**
803. *Exercices (en allemand et en français): La constitution helvétique de 1798 (interprétation de textes).* Vendredi 8–9  
**Prof. L.-Ed. Roulet**



## Turnen und Sport

Zur Förderung der Gesundheit und zur Hebung der Fitness der Studierenden und des Lehrkörpers organisiert die Universität durch das Sportamt einen vielseitigen Turn- und Sportbetrieb für alle.

### Die Übungen sind gratis.

Nur für die Benützung von teurem Material (z. B. Fechten, Rudern und Segelfliegen) oder für Reisespesen, Verpflegung und Unterkunft (Bergsteigen, Wanderungen und Skifahren) werden Beiträge erhoben.

Im Sommersemester 1966 werden folgende

### ÜBUNGEN

durchgeführt:

- **Allgemeine Körperschule** für Studentinnen, Studenten, Dozenten und für die Frauen der Dozenten.
- **Leichtathletik und Geräteturnen.**
- **Schwimmen, Wasserspringen und Lebensrettung.**
- **Spiele** (Basketball, Fussball, Handball, Volleyball).
- **Bergsteigen, Boxen, Fechten.**
- **Rudern und Schiessen** (Pistole, Karabiner und Sturmgewehr)

Der Akademische Reitklub organisiert Reitkurse.

Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, Vereine und freie Sportgruppen können mit dem Universitätssportlehrer separate Trainings vereinbaren. Für individuelles Training steht ausserhalb den offiziellen Übungen die Universitätssportanlage zur Verfügung.

Das Hallenbad gewährt Studierenden, welche unsere Schwimm- und Wasserspringlektionen besuchen, reduzierte Eintrittspreise (75 Rp.; Legitimationskarte vorweisen).

Für Wettkämpfer werden nachstehende

### WETTKÄMPFE

veranstaltet:

#### A. Bernische Universitätsmeisterschaften BUM

Einzelwettkämpfe in Schwimmen und Wasserspringen, Skifahren, Fechten

Mannschaftswettkämpfe in Fussball und Handball.

Zu diesen Wettkämpfen ist jedermann freundlich eingeladen.

**Mitmachen ist wichtiger als Siegen!**

## **B. Schweizerische Hochschulmeisterschaften SHM**

Einzelwettkämpfe in Leichtathletik, Fechten, Schiessen, Schwimmen.  
Mannschaftswettkämpfe in Fussball und Handball.

## **C. In gut besuchten Disziplinen werden auch**

**Freundschaftstreffen mit andern Hochschulen  
des In- und Auslandes veranstaltet.**

Leitung der Wettkämpfe: Akademische Sportkommission in Verbindung  
mit dem Sportamt.

## **Beginn des Übungsbetriebes:**

18. April 1966.

**Leitung:** Universitätssportlehrer: Dr. phil. Ernst Strupler.  
Stellvertreter: Fritz Holzer, Turnlehrer dipl. ETH.  
Für die Spezialdisziplinen stehen bestausgewiesene Trainingsleiter  
zur Verfügung.

**Sportamt:** Sekretariat Gesellschaftsstrasse 6.  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11-12 Uhr und 14-16 Uhr.

**Sportanlagen:** Universitätssportanlagen, Neubrückstrasse 155.  
Busendstation, Bus 11. Fahrzeit ab Bahnhof 7 bis 8 Minuten.

Das Turn- und Sportprogramm ist auf der Universitätskanzlei oder beim  
Sportamt erhältlich. Es orientiert über alle Einzelheiten.

**Der Universitätssport schafft Kontakte zwischen den Studierenden aller Fakultäten.  
Beim Universitätssport finden Sie Kameraden.**

## Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1966

**Eduard-Adolf-Stein-Preis** (Christkatholisch-theologische Fakultät).

Die Aufgabe lautet: «Es ist zu untersuchen, wie sich die Neuschöpfung in Jesus Christus zur Weiterentfaltung des menschlichen Lebens und der Welt verhält.» (Vgl. die beim Ökumenischen Rat der Kirchen von der Kommission für Glaube und Kirchenverfassung unternommenen Studien.)

## Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1966

**Lazarus-Preis** (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Schiller als Mittelglied zwischen Kant und Hegel».

**Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern:** Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

## Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die bibelphilologischen Erkenntnisse von Adolf Deissmann (1866–1937) im Spiegel des Theologischen Wörterbuches zum Neuen Testament».

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die biblische Begründung der apostolischen Succession in der neueren anglo-katholischen Theologie».

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die ökonomischen Wirkungen der öffentlichen Schuld».

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Es sind die Möglichkeiten zur Progesteronhemmung zu prüfen».

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Es soll untersucht werden, in welcher Weise die Immunofluoreszenzmikroskopie für die Diagnose und Differenzierung von Pilzmastitis und anderen Mykosen eingesetzt werden kann».

**Philosophisch-historische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die abendländischen Tonsysteme und Tonarten im karolingischen und ottonischen Zeitalter». Die diesbezüglichen Theoretikeraussagen sind erneut zu prüfen und auszuwerten und die Ergebnisse an zeitgenössischen liturgischen und hymnischen Gesängen zu erproben.

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die Photometrie der Galaxien ist theoretisch oder praktisch zu fördern».

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

## Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1967

**Eduard-Adolf-Stein-Preis** (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät).

Die Aufgabe lautet: «Die betriebswissenschaftliche Problematik des technischen Fortschrittes».

## Preisaufgaben, fällig auf den 15. Mai 1967

**Lazarus-Preis** (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Le cercle cartésien (Untersuchungen der Frage, ob bei Descartes zwischen dem *Gogito, sum* und den Gottesbeweisen ein Zirkelschluss vorliege)».

**Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern:** Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

## Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die Werke Johann Rudolf Rudolphs (1646–1718), Professor an der Berner Academie, und die unter seiner Leitung entstandenen Dissertationen sind kirchen- und theologiegeschichtlich zu untersuchen».

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Begriff und Kriterien der Historizität in der Frage nach dem sogenannten ‚historischen Jesus‘ bei Rudolf Bultmann und seither».

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Der Bau-rechtzins». «Bestimmung des Gläubigers und des Schuldners; Sicherung der Forderung; Realisierung durch Zwangsvollstreckung».

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Experimenteller Beitrag zur Heterogenität der Enzyme».

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Die Pathogenese von Schweineverdaunungsstörungen ist auf Grund pathomorphologischer und bakteriologischer Befunde zu studieren».

**Philosophisch-historische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Reaktion der Säuglinge auf ihre Umwelt».

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: «Es ist ein Verfahren für die Glättung von Zeitreihen auf der Grundlage des Tschëbyscheffschen Ausgleichsprinzips zu entwickeln; die Eigenschaften dieses Glättungsverfahrens sind zu untersuchen».

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.